

For more information, please visit

<https://sunsharetek.com>



iOS



Android

SUNSHARE TECHNOLOGY CO., LTD.

Add: Building A, No. 2999 Jiyin Avenue, Jiangning
District, Nanjing, P. R. China.



SUNSHARE

Sunshare Glory Balcony Micro Storage System User Manual



Sunshare Technology Co., Ltd.

Haftungsausschluss

Bitte lesen Sie alle Sicherheitsrichtlinien, Warnhinweise und sonstigen Produktinformationen in diesem Handbuch sorgfältig durch, ebenso wie alle am Produkt angebrachten Etiketten oder Aufkleber, bevor Sie das Produkt verwenden. Die sichere Nutzung und der Betrieb dieses Produkts liegen vollständig in der Verantwortung des Benutzers. Bitte machen Sie sich mit den geltenden Vorschriften in Ihrer Region vertraut. Es liegt in Ihrer alleinigen Verantwortung, die Einhaltung dieser Vorschriften bei der Nutzung von Sunshare-Produkten sicherzustellen.

Inhalt

1. Sicherheitshinweise	23
2. Was ist im Lieferumfang enthalten?	26
3. Überblick	27
4. Installation Sunshare Glory	29
5. App-Download & Registrierung	36
6. Wartung	40
7. Technische Daten	41

1.3 Wichtige Tipps Netzanschluss prüfen

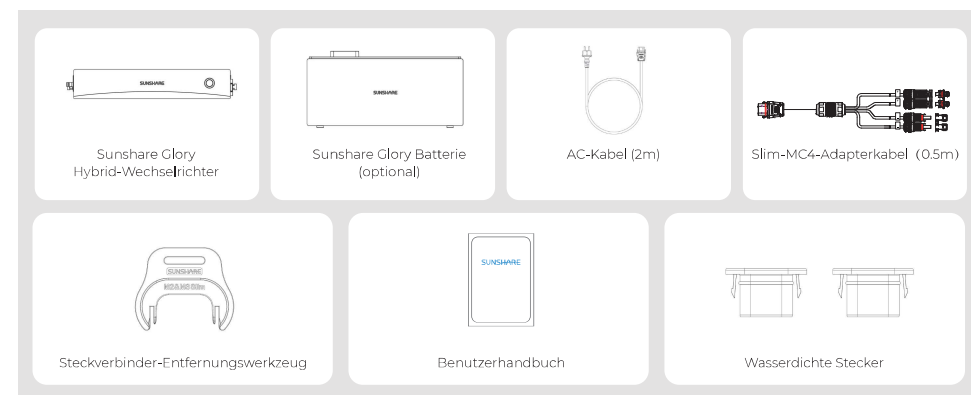
1. Die PV-Anlage ist netzgekoppelt. Bitte stellen Sie sicher, dass der Netzbetrieb in Ihrer Region zulässig ist.
2. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen: Platzieren Sie den Sunshare Glory in einem schattigen Bereich, um einen raschen Temperaturanstieg zu vermeiden, der die Leistung beeinträchtigen könnte.
3. Zubehör vorab prüfen: Überprüfen Sie vor der Installation, ob sämtliches erforderliches Zubehör vorhanden ist. Einige Komponenten müssen möglicherweise separat erworben werden.
4. iShareCloud-App herunterladen: Laden Sie nach der Installation die offizielle iShareCloud-App herunter, um zusätzliche intelligente Funktionen sowie Fernsteuerungsoptionen zu aktivieren.
5. Verbindungszeit zum Stromnetz: Nach der Installation und der ersten Inbetriebnahme benötigt Sunshare Glory etwa eine Minute, um sich mit dem Stromnetz zu verbinden.
6. Sicheren Wechselstromausgang konfigurieren: Nutzen Sie die iShareCloud-App, um die Ausgangsleistung des AC-Anschlusses für den Hausgebrauch einzustellen. Achten Sie darauf, dass die Leistung den Sicherheitsgrenzwerten Ihres Landes bzw. Ihrer Region entspricht, um eine Überlastung zu vermeiden.
7. Abschaltvorgang: Bevor Sie den Sunshare Glory vom Netz trennen, halten Sie die Taste für 3 Sekunden gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Trennen Sie anschließend alle Stromkabel, um die Sicherheit zu gewährleisten.
8. Erweiterung durch Stapelung von Batteriemodulen: Beim Hinzufügen weiterer Batteriemodule ist das sogenannte „Hot-Plugging“ strengstens untersagt. Stapeln Sie zusätzliche Batterien nur dann zur Kapazitätserweiterung, wenn das Gerät vollständig ausgeschaltet und alle Kabel abgezogen sind.
9. Verwendung im Außenbereich: Das Gerät kann als netzunabhängige Stromquelle im Freien verwendet werden. Schalten Sie es vor dem Transport vollständig aus und trennen Sie alle Kabel, bevor Sie die Batteriemodule entfernen und das Gerät verlagern.
10. Sicherheit beim Offgrid-Ausgang:
 - (1) Wenn Sie die Offgrid-Steckdose des Wechselrichters verwenden, schützen Sie sie vor Regen und Feuchtigkeit, um Stromschläge zu vermeiden.
 - (2) Verschließen Sie die Schutzabdeckung der Offgrid-Steckdose nach jeder Nutzung sofort, um das Eindringen von Wasser oder Staub zu verhindern.
11. Fehlerbehebung bei Störungen: Schalten Sie das Gerät bei einer Störung zunächst aus und wieder ein. Besteht das Problem weiterhin, wenden Sie sich bitte an den Sunshare-Kundendienst oder eine autorisierte Fachkraft.
12. Empfohlene Betriebsumgebung: Es wird empfohlen, dieses Produkt in einem normalen Umgebungsbereich zu verwenden.
13. Langzeitlagerung: Für eine längere Lagerung entladen Sie die Batterie auf ca. 30% und laden sie alle 3 Monate auf 60% auf. Sollte der Akkustand nach Gebrauch unter 1% fallen, laden Sie ihn vor der Lagerung auf 60% auf. Eine anhaltend niedrige Ladung kann zu irreversiblen Schäden und einer verkürzten Lebensdauer führen.
14. Keine Demontage durch Nutzer: Öffnen Sie das Gerät nicht selbst. Für Reparaturen oder Wartung wenden Sie sich bitte an den offiziellen Sunshare-Support. Unsachgemäßer Umgang kann zu Verletzungen oder Bränden führen.
15. Schutz bei niedrigem Ladezustand (SOC): Die Batterie verfügt über eine Entladeschutzgrenze bei 10%, um eine Tiefentladung zu vermeiden und die Lebensdauer der Batterie zu verlängern.

16. Hinweis zum Betrieb im Backup-Modus: Wenn das System im Backup-Energie-Modus betrieben wird, erfolgt im Wechselrichter keine interne Verbindung zwischen N (Neutralleiter) und PE (Schutzleiter). Falls erforderlich, muss diese Verbindung extern zum Wechselrichter hergestellt werden.
17. Nach Abschluss des Stapelvorgangs des Akkupakets muss zur Gewährleistung des sicheren und zuverlässigen Betriebs von Glory eine feste Verbindungsscheibe installiert werden, um sie durch Verschrauben zu fixieren.
18. Nach der Erstinstallation des Akkupakets wird empfohlen, zunächst den Schnelllademodus in Verbindung mit dem System zu verwenden, um den Akku vollständig aufzuladen, bevor er genutzt wird.

1.4 In diesem Leitfaden verwendete Symbole

Symbol	Explanation
	A high-risk hazard that, if not avoided, could result in death or serious injury.
	Important information that you must pay attention to.
	Included with your product
	Optional (not included)
	Indicates additional information on correct use or useful tips.

2. Was ist im Lieferumfang enthalten?

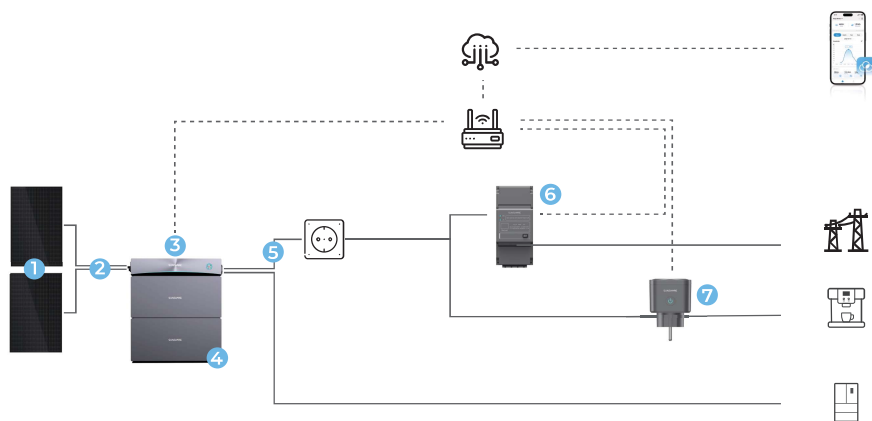


Hinweise vor dem Auspacken

- Prüfen Sie die Verpackung vor dem Öffnen sorgfältig auf sichtbare Schäden (z.B. Risse oder Einstiche). Sollte die Verpackung beschädigt sein, öffnen Sie sie nicht und wenden Sie sich umgehend an das Sunshare-Service-Team.
- Nach dem Auspacken überprüfen Sie bitte, ob alle Teile vollständig und unbeschädigt vorhanden sind. Sollten Komponenten fehlen oder beschädigt sein, kontaktieren Sie ebenfalls unseren Kundendienst.

3. Überblick

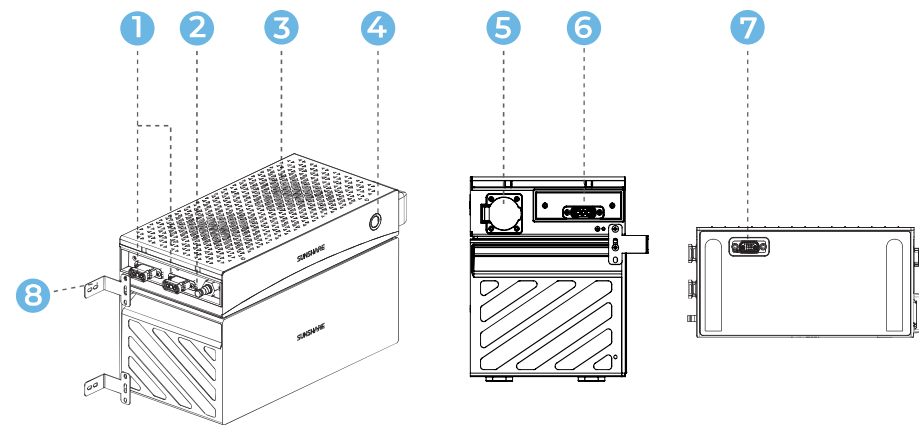
3.1 Systemüberblick



1	Solarmodul	Unterstützt bis zu 6 Sets für 1*MPPT und 12 Sets für 2*MPPT von Sunshare 200W Solarmodulen für eine effiziente Stromerzeugung.
2	Gleichstromkabel	Wird verwendet, um den Sunshare Glory an die Solarmodule anzuschließen.
3	Sunshare Glory	Besteht aus einem Hybridwechselrichter und einer Add-on-Batterie
☆ 4	Zusatzbatterie	Erweiterbare Batterien, die Strom für den Hausgebrauch speichern.
5	AC-Stromkabel	Verbindet den Wechselrichter Glory mit der Haushaltssteckdose.
☆ 6	Sunshare Smart Meter	Überwacht einen Teil des Energieverbrauchs im Haushalt und kommuniziert drahtlos mit Glory, um die Energienutzung zu optimieren.
☆ 7	Sunshare Smart Plug	Überwacht den gesamten Stromverbrauch im Haushalt und kommuniziert drahtlos

☆ Optionales Zubehör ist über die offizielle Sunshare-Website erhältlich.

3.2 Geräteübersicht



1	PV-Anschlüsse 1-2	Anschlüsse für bis zu 12 Sunshare 200W-Solarmodule (je Anschluss maximal 6 Module).
2	Antenne	Funkantenne für die drahtlose Systemverbindung..
3	Thermische Isolationsabdeckung	Plastic protective cover to prevent burns from top-surface heat dissipation during device operation.
4	Taste mit LED-Beleuchtung	Anzeigen für Batteriestatus, Systemleistung und IoT-Verbindung.
5	Flexible Steckdose	Netzunabhängige Steckdose für den Inselbetrieb.
6	AC-Anschluss	Eingang für den Netzanschluss über das AC-Kabel.
7	Batterieanschluss	Schnittstelle zur Verbindung von Zusatzbatterien mit dem System.
8	Befestigungshalterungen	Zur sicheren Wandmontage des Geräts.

3.3 Tastenkontrollen

Aktion	Funktion	Bemerkung
3 Sekunden lang drücken	Einschalten/Ausschalten	
7 Sekunden lang drücken	Zurücksetzen + Zugang zum WLAN-Konfigurationsmodus	Nur im ausgeschalteten Zustand
Einmal kurz drücken	LED-Leuchte für 10 Sekunden aktivieren	Wenn Gerät aktiv ist und Bildschirm über App deaktiviert wurde
Hinweis: Das Einschalten per App ist nur möglich, wenn PV- oder AC-Strom verfügbar ist.		

3.4 LED-Anzeige

Gerät eingeschaltet	LED-Leuchte
Gerät eingeschaltet	Blaues Licht rotiert im Uhrzeigersinn
Gerät ausgeschaltet	Blaues Licht blinkt gegen den Uhrzeigersinn und erlischt
WLAN-Konfiguration bereit	Blaues Licht pulsiert
WLAN-Konfiguration aktiv	Blaues Licht läuft im Uhrzeigersinn
Normalbetrieb	Blaues Licht dauerhaft an
WLAN-Verbindungsfehler	Gelbes Licht blinkt alle 2 Sekunden
Fehlerzustand	Rotes Licht blinkt jede Sekunde
Hinweis: Wenn WLAN-Fehler und andere Fehler gleichzeitig auftreten, blinkt das rote Licht im Sekundentakt.	

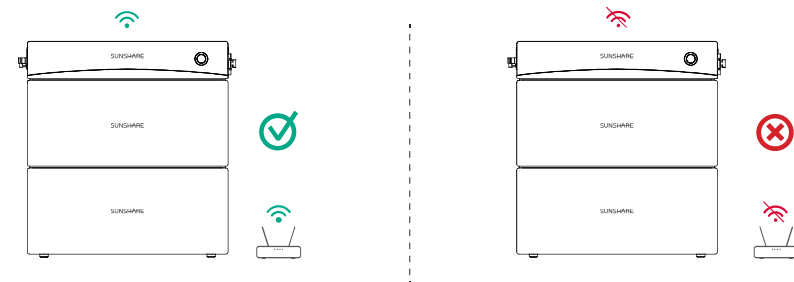
4. Installation Sunshare Glory

4.1 Vor der Montage

- Allgemeine Schritte: Wählen Sie einen geeigneten Standort → Hybrid-Wechselrichter und Zusatzbatterie → Verbinden Sie sich mit PV und Netz → Drücken Sie die Taste für 3s, um einzuschalten → Laden Sie die iShareCloud-App herunter und konfigurieren Sie das Netzwerk → App-Einstellung für den normalen Gebrauch.
- Wir empfehlen, die Solarkomponenten an einem sonnigen Tag zu installieren, da sich so die Systemleistung leichter überprüfen und eventuelle Fehler schneller erkennen lassen.
- Sollen Micro-Wechselrichter oder weitere Haushaltsgeräte an die flexible Steckdose angeschlossen werden, gehen Sie bitte nach Phase 4.6 vor.

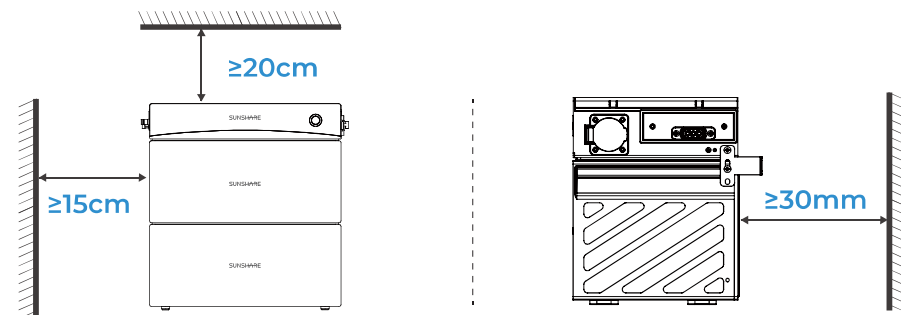
4.2 Wahl eines geeigneten Ortes

Stellen Sie sicher, dass das Gerät im WLAN-Empfangsbereich liegt.

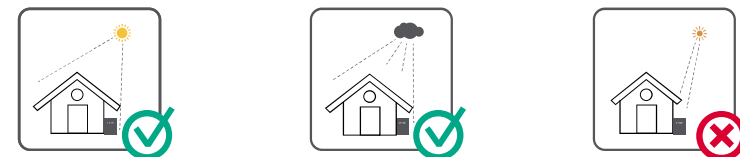


Das Antennengehäuse am Gerät muss mindestens 15 cm von der Wand entfernt sein.

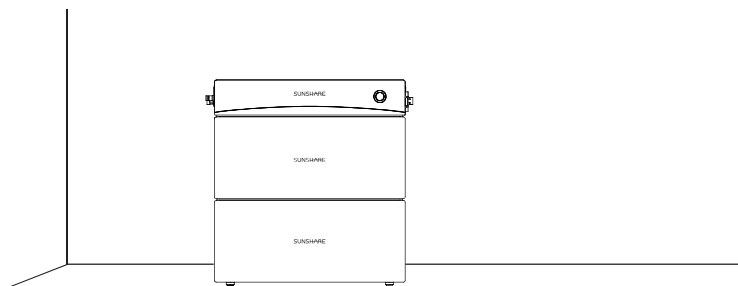
Achten Sie auf einen Mindestabstand von 20 cm zur Oberseite und 30 mm zur Rückseite des Geräts (dort befinden sich die Kühlrippen), um eine ausreichende Belüftung, effektive Wärmeabfuhr und stabile Funkverbindung zu gewährleisten.



Der Sunshare Glory kann sowohl im Innen- als auch im Außenbereich installiert werden. Achten Sie darauf, dass das Gerät weder direkter Sonneneinstrahlung noch Regen ausgesetzt ist.

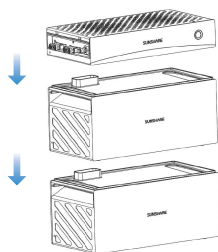


Das Gerät sollte auf einem festen und ebenen Untergrund aufgestellt werden.

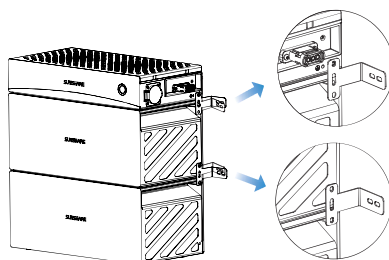


4.3 Montage

1. Stapeln Sie die Batterie(n) unten und den Hybrid-Wechselrichter oben auf. Stecken Sie die integrierten Steckverbindungen ineinander und drücken Sie den obersten Hybridwechselrichter vorsichtig diagonal, um eine enge Staplung zwischen dem Hybridwechselrichter und dem Batteriepack sicherzustellen.

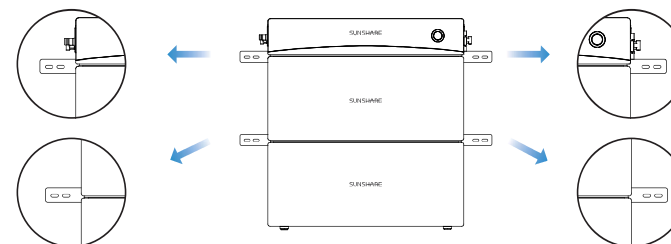


2. Verbinden Sie Wechselrichter und Batterie mithilfe der mitgelieferten Verbindungshalterung und fixieren Sie sie mit den beiliegenden M5x8mm Schrauben.



3. Falls weitere Batteriemodule installiert werden, verbinden Sie diese ebenfalls über die mitgelieferten Halterungen und Schrauben. Bohren Sie ggf. Befestigungslöcher in die Wand und verwenden Sie geeignete M5-Schrauben zur sicheren Wandmontage.

Hinweis: Wenn keine zusätzlichen Batterien vorhanden sind, ist eine Wandbefestigung nicht erforderlich.



4.4 Anschluss an die Solarmodule



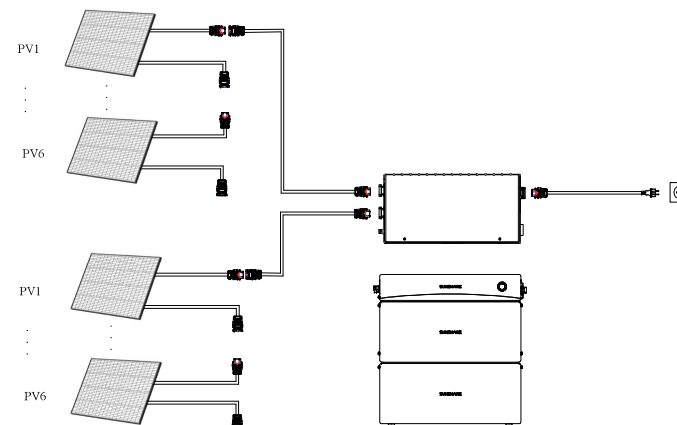
Hinweise:

- Der Sunshare Glory verfügt über zwei unabhängige MPPTs, jeweils mit eigenem PV-Eingang.
- Die Eingangsspannung pro MPPT darf 60 V nicht überschreiten.
- Der Eingangsstrom pro MPPT darf 30 A nicht überschreiten.
- Der unterstützte Leistungsbereich pro MPPT liegt bei 200–1200W (entspricht 1 bis 6 Sunshare 200W-Modulen).
- Nicht verwendete PV-Anschlüsse müssen mit wasserdichten Schutzkappen verschlossen werden.

1. Anschluss von Sunshare-Solarmodulen (max. 12sets 200 W Module)

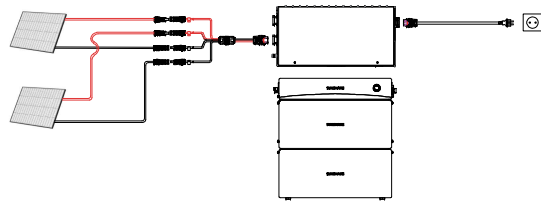
Verbinden Sie alle PV-Module direkt über die PV-Eingangsklemmen der Glory.

Bei Bedarf können spezielle Verlängerungskabel (separat erhältlich) verwendet werden, um die Kabellänge zu erhöhen.



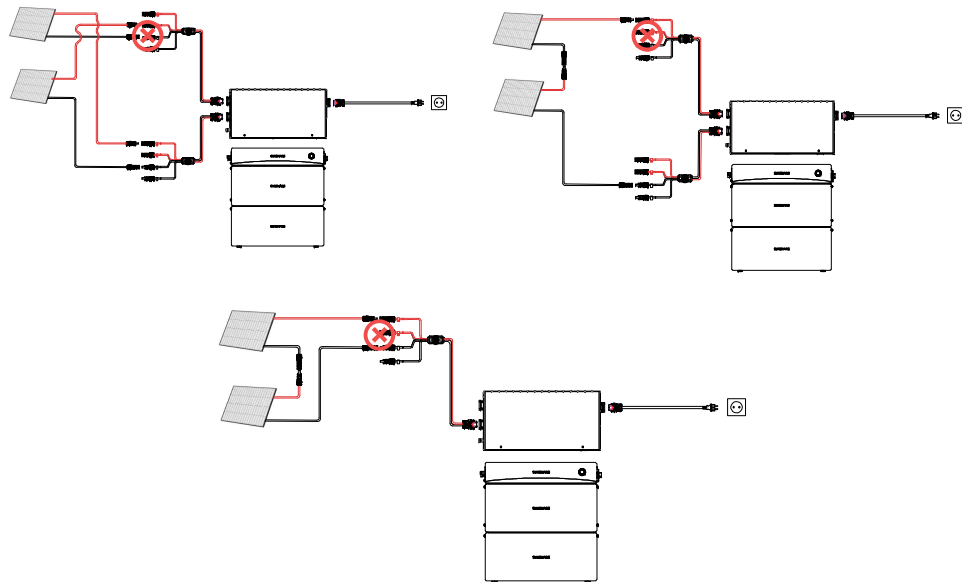
2. Anschluss von Solarmodulen anderer Marken (Bitte stellen Sie sicher, dass die Spannung jedes MPPT-Kanals innerhalb von 60V und der Strom innerhalb von 30A liegt.)

3. Für den Anschluss von Modulen anderer Marken benötigen Sie ein spezielles Adapterkabel (separat über die offizielle Sunshare-Website erhältlich). Das Anschließen von Kabeln ohne Genehmigung ist verboten.



Hinweis:

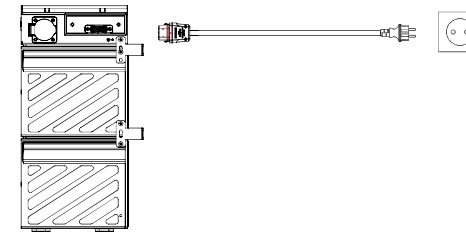
Schließen Sie keine Solarmodule derselben Gruppe an PV-Eingänge verschiedener Gruppen an. Es ist beispielsweise verboten, den Pluspol von PV1 an den Pluspol von PV2 anzuschließen.



4.5 Anschluss an das Stromnetz

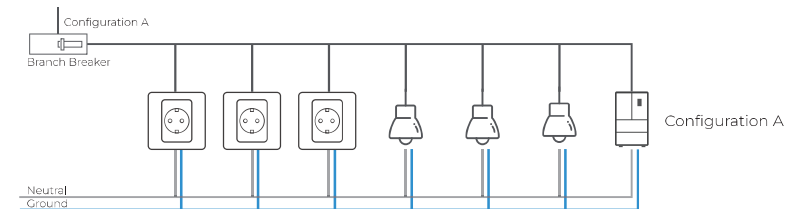
Verwenden Sie das mitgelieferte 2m lange AC-Stromkabel.

Zuerst verbinden Sie das Kabel mit dem Sunshare Glory und stecken es anschließend in eine passende Haushaltssteckdose. Ein 5 m langes Verlängerungskabel ist auf der offiziellen Sunshare-Website gegen Aufpreis erhältlich. Es ist verboten, Kabel ohne Erlaubnis anzuschließen.

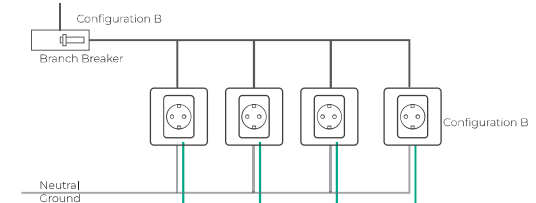


Hinweise:

1. Bitte stellen Sie sicher, dass die Steckdose eingeschaltet ist und das Stromnetz mit Spannung versorgt wird.
2. Um die Effizienz der Stromerzeugung zu maximieren und die Sicherheit zu erhöhen, wird empfohlen, das Gerät an einen Stromkreis mit möglichst wenigen oder keinen weiteren Verbrauchern anzuschließen.
3. Geeigneten Stromkreis wählen: Beim Anschluss des Sunshare Glory an einen Stromkreis ist es wichtig, die passende Konfiguration auszuwählen, um einen sicheren und effizienten Betrieb zu gewährleisten.



Diese Konfiguration ist nicht geeignet für den Anschluss des Sunshare Glory, da hier mehrere Verbraucher wie Steckdosen, Beleuchtung und Geräte mit hoher Leistung (z. B. Geschirrspüler, Waschmaschine) angeschlossen sind. Solche unvorhersehbaren Hochstromverbraucher erhöhen das Risiko einer Überlastung des Stromkreises während der Einspeisung.



Diese Konfiguration ist ideal für den Anschluss des Sunshare Glory, da sie nur Steckdosen und keine Geräte umfasst. Es besteht keine Gefahr, dass der Strom im Abzweigstromkreis überschritten wird, wie in Konfiguration A.

4.6 Anschluss von Mikrowechselrichtern / Off-Grid-Verbrauchern

Die flexible Steckdose von Sunshare Glory kann sowohl an Haushaltslasten als auch an Mikrowechselrichter angeschlossen werden.

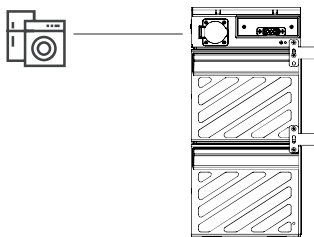
Standardmäßig ist Glory im Werk auf den Modus eingestellt, bei dem der Netzentkopplungsport an einen Mikrowechselrichter angeschlossen ist. Wenn Sie es als netzunabhängige Stromversorgung verwenden möchten, ist eine Aktivierung erforderlich; die spezifischen Betriebsschritte lauten wie folgt:

- ◆ Wenn Wechselstrom verfügbar ist, schließen Sie ein Elektrogerät (z. B. ein Laptop-Ladegerät) mit einer Leistung von mehr als 50W an den By-pass des Netzentkopplungsports an. Nach 1 Minute wird der Netzentkopplungsport offiziell aktiviert. Bei Wechselstromausfall schaltet es automatisch um und kann als netzunabhängige Stromversorgung verwendet werden.
- ◆ Wenn kein Wechselstrom vorhanden ist, erscheint im APP ein Pop-up-Fenster. Folgen Sie den Anweisungen, um den Netzentkopplungsport zu aktivieren und ihn als netzunabhängige Stromversorgung zu verwenden.

2. Anschluss von Off-Grid-Verbrauchern

Die flexible Steckdose des Sunshare Glory ist eine Schuko-Steckdose. Verwenden Sie ein AC-Kabel mit Schuko-Stecker, um den Off-Grid-Port des Sunshare Glory mit Haushaltsgeräten zu verbinden. Achten Sie dabei darauf, dass die Leistung der angeschlossenen Geräte die zulässige Maximalleistung nicht überschreitet.

Für kritische Haushaltslasten unterstützt diese flexible Steckdose die Notstromversorgungsfunktion (EPS); nach einem Netzausfall kann die Stromversorgung schnell vom Netz auf Sunshare Glory umschalten.



Hinweis:

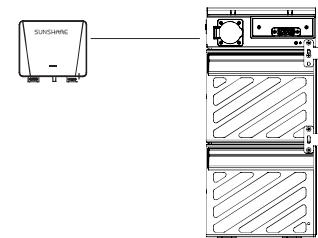
Achten Sie beim Anschluss von Geräten darauf, dass die Leistung des angeschlossenen Geräts die maximale Ausgangsleistung der flexiblen Steckdose des Sunshare Glory nicht überschreitet.

Die maximal zulässige Ausgangsleistung ist in der nachfolgenden Tabelle angegeben:

Batterie	Stabile Leistung (W)	IMomentane Spitzenleistungsgrenze (W) 10-Sekunden-Schutzabschaltung
SR-E1K5EU 1PCS	750	1200
SR-E1K5EU 2PCS	1200	1800
SR-E1K5EU 3PCS	1200	1800
SR-E1K5EU 4PCS	1200	1800
SR-E1K5EU 5PCS	1200	1800
SR-E2K0EU 1PCS	1200	1500
SR-E2K0EU 2PCS	1200	1800
SR-E2K0EU 3PCS	1200	1800
SR-E2K0EU 4PCS	1200	1800
SR-E2K0EU 5PCS	1200	1800

3. Mikro-Wechselrichter anschließen

Der flexible Anschluss des Sunshare Glory kann auch an einen 800-W-Mikro-Wechselrichter angeschlossen werden.



5. App-Download & Registrierung

5.1 App herunterladen

1. Scannen Sie den QR-Code
2. Oder suchen Sie im Google Play Store bzw. im Apple App Store nach „iShareCloud Official“ und laden Sie die App herunter.



iOS



Android

5.2 Anmeldung

1. Öffnen Sie die iShareCloud-App
2. Folgen Sie den Anweisungen, um ein Konto zu registrieren und sich einzuloggen.
3. Wenn Sie Zugriff auf den App-Forum-Bereich wünschen, wählen Sie bei der Registrierung bitte „Deutschland“ als Region aus.

5.3 Netzwerkeinrichtung

1. Netzwerkkonfiguration

Stellen Sie vor der Konfiguration sicher, dass die Internetverbindung stabil ist und das WLAN-Signal stark ist. Platzieren Sie das Gerät nicht zu weit vom Router entfernt.

Schritt 1

Falls das Glory-Gerät ausgeschaltet ist, drücken Sie den Knopf für 3 Sekunden, um es einzuschalten.

Schritt 2

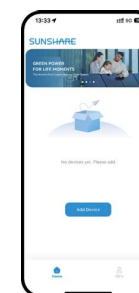
Halten Sie die Taste 7 Sekunden lang gedrückt, um den WLAN-Modus zu aktivieren.

Wenn die LED-Anzeige in einem blauen „Atemlicht“ pulsiert, ist das Gerät bereit für die Konfiguration.

Anschließend leuchtet das blaue Licht laufend im Uhrzeigersinn, was die aktive Konfiguration signalisiert.

Schritt 3

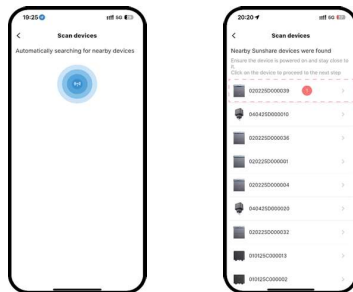
- Lassen Sie das Gerät eingeschaltet.
- Tippen Sie in der App auf [Gerät hinzufügen].



Schritt 4

Die iShareCloud-App sucht nun automatisch nach dem Gerät. Sobald es erkannt wurde, erscheint es in der Geräteliste.

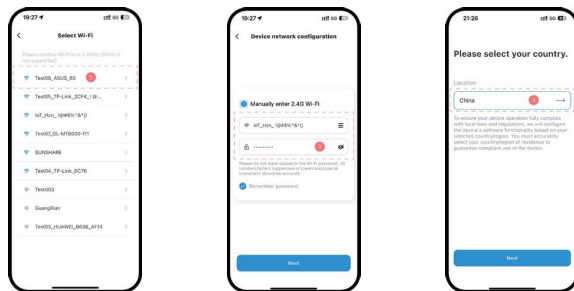
- Vergewissern Sie sich, dass Bluetooth auf Ihrem Smartphone aktiviert ist und die App Zugriff auf Bluetooth und WLAN hat.



Schritt 5

Nach erfolgreicher Bluetooth-Verbindung wählen Sie das gewünschte WLAN-Netzwerk aus und geben das Passwort ein.

- Hinweis: Das Gerät unterstützt ausschließlich 2,4GHz-WLAN.
- Achten Sie darauf, dass das Passwort korrekt ist..



Schritt 6

Der Glory sollte nun erfolgreich mit dem WLAN verbunden sein.

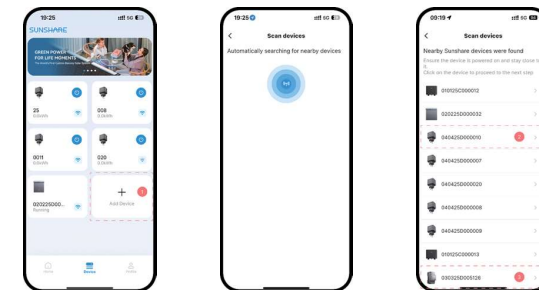
Wenn die Einrichtung fehlschlägt, prüfen Sie Folgendes:

- Funktioniert der WLAN-Router ordnungsgemäß?
- Ist der Router nah genug am Gerät positioniert?
- Ist das WLAN-Passwort korrekt eingegeben?

5.4 Smart-Home-Geräte hinzufügen (Optional)

Sobald die Netzwerkkonfiguration für das Glory erfolgreich abgeschlossen ist, können Sie die Schaltfläche "Hinzufügen" drücken, um intelligente Messgeräte und intelligente Steckdosen hinzuzufügen. Dadurch können mehr Strategien zur Energienutzung eingeleitet werden.

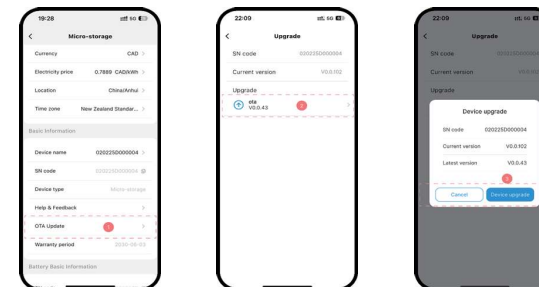
Anmerkung: Bitte stellen Sie sicher, dass die intelligenten Messgeräte und die intelligenten Steckdosen mit demselben Wi-Fi-Netzwerk verbunden sind wie das Glory, um eine effizientere und genauere Echtzeitplanung Ihrer Haushaltsenergie zu ermöglichen.



5.5 Firmware-Update

Stellen Sie sicher, dass alle Geräte mit WLAN verbunden sind und eine stabile Internetverbindung haben.

1. Falls ein wichtiges Firmware-Update für Sunshare-Geräte verfügbar ist, führt Sie die App durch den Prozess. Schalten Sie die Geräte ein und verbinden Sie sie mit WLAN, bevor Sie das Update starten.
2. Falls kein Update erforderlich ist, können Sie diesen Schritt überspringen.



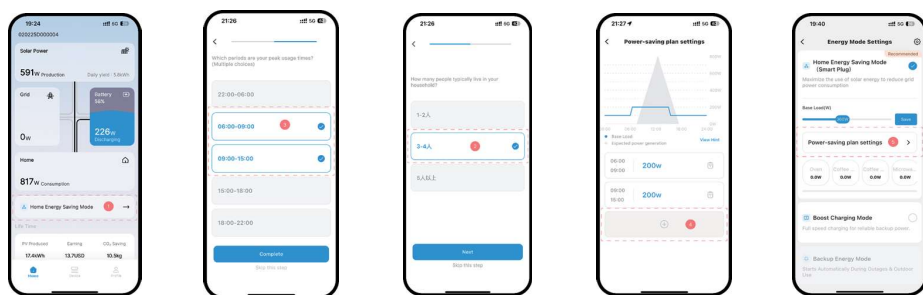
Hinweis: Updates können einige Minuten dauern. Bei einem Fehler prüfen Sie, ob die Geräte aktiviert und mit WLAN verbunden sind.

5.6 Energiesparmodus-Einstellung

Sie können in der App einen Energiezeitplan für Ihr Zuhause einrichten, um den Eigenverbrauch der Solaranlage zu optimieren. Es stehen drei intelligente Betriebsmodi zur Verfügung:

Modus 1: Stromsparmmodus für den Haushalt

- ♦ Wenn ein Smart Meter eingerichtet ist, regelt dieser in Echtzeit die Einspeisung und Speicherung basierend auf dem Strombedarf des gesamten Haushalts – ohne Solarstrom zu verschwenden. After configuring only smart plug, it will monitor your household appliances' load which connect with
- ♦ Wenn nur ein Smart Plug konfiguriert ist, wird der Energiebedarf angeschlossener Haushaltsgeräte überwacht. Der Glory regelt daraufhin die Entladung entsprechend. You can select the number of household members and peak electricity usage periods to enable the system to automatically allocate power for your household. You may also customize the base load.
- ♦ Sie können die Anzahl der Haushaltsmitglieder sowie Spitzenverbrauchszeiten einstellen. Das System weist dann automatisch passende Energiemengen zu. Zusätzlich können Sie Lastprofile und Zeitfenster individuell konfigurieren.

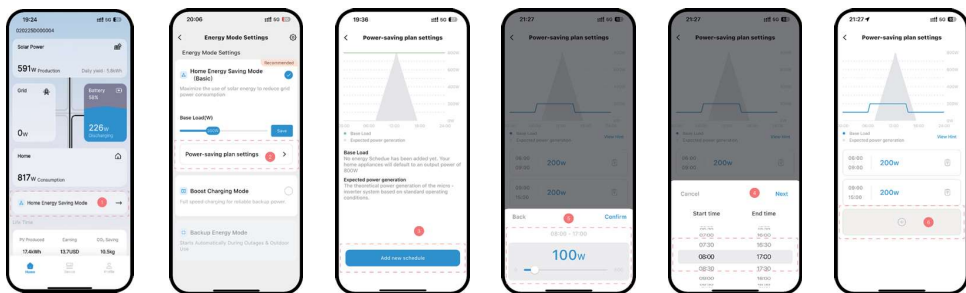


Ohne Smart Meter oder Smart Plug:

- ♦ Der Glory liefert Strom gemäß dem festgelegten Zeitplan und Energiebedarf.
- ♦ Überschüssige Energie kann optional im Akku gespeichert und zu einem späteren Zeitpunkt genutzt werden – z.B. bei hoher Last.

Modus 2: Schnelllade-Modus

- ♦ Für Notfälle gedacht: In diesem Modus lädt der Glory die Batterie mit maximaler Geschwindigkeit vollständig auf.



Modus 3: Backup-Energie-Modus (Notstrombetrieb)

- ♦ Wird das Gerät vom Stromnetz getrennt, wechselt es automatisch in den Backup-Modus.
- ♦ Die gespeicherte Energie steht dann als Notstromquelle zur Verfügung.

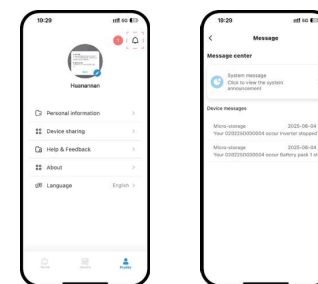


Hinweis:

Wenn ein Mikro-Wechselrichter mit dem Offgrid-Ausgang verbunden ist, muss dieser vor Aktivierung des Backup-Modus getrennt werden.

5.7 Weitere Hinweise

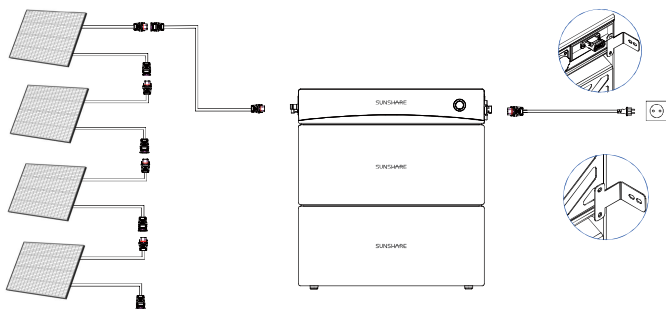
- ♦ Bei Störungen erhalten Sie eine Fehlermeldung im Mitteilungszentrum der App. Befolgen Sie dortige Anweisungen zur Fehlerbehebung.
- ♦ Für weiterführende Hilfe können Sie jederzeit eine Anfrage über „Hilfe & Feedback“ einreichen oder sich direkt an das After-Sales-Team wenden.



6. Wartung

6.1 Demontage

1. Drücken Sie die Taste der Sunshare Glory zum Ausschalten.
2. AC-Kabel trennen. Ziehen Sie zuerst den Netzstecker aus der Haushaltssteckdose. Lösen Sie anschließend die Verriegelung und entfernen Sie den AC-Stecker vom Gerät.
3. PV-Kabel trennen:
Trennen Sie zunächst den Stecker auf der Seite der Solarmodule. Danach lösen Sie den Anschluss am Gerät, indem Sie die Verriegelung betätigen und das Kabel entfernen.
4. Befestigungshalter lösen:
Entfernen Sie die Halterung, mit der das Gerät an der Wand befestigt ist. Anschließend lösen Sie die Halterungen zwischen Hybrid-Wechselrichter, Batteriepaket und ggf. weiteren Zusatzbatterien.
5. Geräte abbauen:
Entfernen Sie zunächst den Hybrid-Wechselrichter, indem Sie ihn nach oben aus der Halterung herausheben. Danach entnehmen Sie die Batteriemodule nacheinander von oben nach unten.
6. Lagerung:
Lagern Sie die demontierten Komponenten in einem trockenen Innenraum, fern von direkter Sonneneinstrahlung sowie entflammaren Materialien.
Die empfohlene Lagertemperatur liegt zwischen -20°C und $+65^{\circ}\text{C}$.



7. Fehlersuche

7.1 Wenn die LED-Anzeige 2 Sekunden lang gelb blinkt, bedeutet dies, dass die Wi-Fi-Verbindung des Systems gestört ist. Bitte überprüfen Sie, ob ein Problem mit dem Wi-Fi vorliegt, starten Sie den Router neu und überprüfen Sie dann, ob die Verbindung wieder normal funktioniert.

7.2 Wenn die LED-Anzeige 1 Sekunde lang rot blinkt, bedeutet dies, dass ein Fehler im System aufgetreten ist. Diese Fehlerinformation wird in der APP angezeigt, und Sie können die von der APP bereitgestellten Lösungen zur Fehlerbehebung befolgen, um den Fehler zu beheben. Alternativ können Sie auch die folgenden Schritte durchführen, um das Problem zu beheben:

Drücken Sie zunächst 3 Sekunden lang die Einschalttaste des Sunshare Glory E1500, um das System auszuschalten; ziehen Sie dann den Stecker des AC-Kabels, des PV-Kabels und aller elektrischen Geräte, die an die flexible Steckdose angeschlossen sind.

Führen Sie dann die folgenden Kontrollen durch:

1. Prüfen Sie, ob es irgendwelche Anomalien in den PV- und AC-Leitungsverbindungen gibt;
 2. Überprüfen Sie die Batterieanschlüsse auf etwaige Probleme und stellen Sie sicher, dass die gestapelten Stecker fest eingesteckt sind;
 3. Untersuchen Sie den unteren Stecker des letzten Batteriesatzes auf Fremdkörper oder eingedrungenes Wasser;
 4. Prüfen Sie, ob die Leistung der an die flexible Steckdose angeschlossenen elektrischen Geräte die maximal zulässige Leistung des Geräts nicht überschreitet;
- Schließen Sie nach Abschluss der oben genannten Prüfungen die AC- und PV-Kabel wieder an, und halten Sie dann die Netztaste 3 Sekunden lang gedrückt, um das System neu zu starten.

Wenn das Problem nach der Durchführung dieser Schritte weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an

Spezifikationen

Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

PV Input			
Max. Input Power	2400W(1200W*2)		
Max. Input Voltage	60Vdc		
Max. Input Current	30Adc		
MPPT Voltage Range	22-57Vdc		
MPPT Voltage Range(full load)	40-45Vdc		
Number of MPPT Channel	2		
AC Input			
Rated Input Power	1200W		
Rated Input Current	5.22Aac		
Rated Grid Voltage/Frequency	230Vac,50Hz/60Hz		
Max. Input Current	8Aac		
AC Output(On-grid)		AC Output(Off-grid)	
Rated Output Power	800W	Normal Output Voltage/ Frequency	230Vac,50Hz
Rated Output Current	3.48Aac	Normal Output Power	1200W (at least 2 batteries)
Rated Grid Voltage/ Frequency	230Vac,50Hz/60Hz	Max. Power(Duration)	1800W (10s)
Battery Info.			
Battery Type	Semi-Solid-State Battery (LiFePO ₄)	Working Temperature	-20~55℃
Battery Rated Capacity(1.5kWh)	53Ah/1526.4Wh	Battery Life Cycle	7000
Battery Rated Capacity(2.0kWh)	53Ah/2035.2Wh	Charging Temperature	0℃~+55℃
Battery Rated Voltage(1.5kWh)	28.8Vdc	Discharging Temperature	-20℃~+55℃
Battery Rated Voltage(2.0kWh)	38.4Vdc	Expandable Battery Quantity	5 (Max)
General Info.			
Ingress Protection	IP65	Wireless Connection	Bluetooth, 2.4G Hz Wi-Fi
Protective Class	Class I	Max. Altitude	2000m
Over Voltage Category	DC II/ACIII	Hybrid Dimension (L*W*D)	455x232x84mm
Cooling Strategy	Natural Convection	Hybrid Weight	7.5±0.5kg
Temperature	-20℃ to 55℃	Single battery Dimension (L*W*D)	455x232x225mm
Humidity	0%~95%	Single battery Weight	18±0.5kg/24±0.5kg
Compliance	VDE-AR-N 4105, IEC 62109, IEC 62619, UN38.3, EN 18031, IEC 61000		

Technische Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften behält sich Sunshare das alleinige Recht zur Auslegung dieses Dokuments sowie aller damit verbundenen Produktunterlagen vor – darunter z.B. Garantiezeiträume, Serviceberechtigung oder andere Bestimmungen.

Sunshare behält sich außerdem das Recht vor, dieses Dokument bei Produktänderungen anzupassen, zu aktualisieren oder ganz aufzuheben, ohne vorherige Ankündigung.

1. Sicherheitshinweise

1.1 Sicherheitsleitfaden

1. Bitte lesen Sie alle aktuellen Dokumentationen sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt installieren, verwenden oder warten. Die Dokumentation kann im Laufe der Zeit aktualisiert werden.
2. Prüfen Sie vor dem Betrieb, ob das Gerät beschädigt ist, Risse aufweist, Flüssigkeiten austreten, es heiß wird oder andere Unregelmäßigkeiten auftreten. Überprüfen Sie außerdem alle Kabel auf Beschädigungen. Bei Problemen stellen Sie die Nutzung sofort ein und kontaktieren Sie unseren Kundenservice.
3. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
4. Stellen Sie sicher, dass alle Kabel und Stecker unbeschädigt und trocken sind, bevor Sie sie anschließen, um Stromschläge zu vermeiden.
5. Installieren oder betreiben Sie das System nicht bei extremen Wetterbedingungen wie Gewitter, Schnee, starkem Regen oder heftigem Wind.
6. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren, ist eine sorgfältige Aufsicht erforderlich, wenn das Gerät in der Nähe von Kindern verwendet wird.
7. Halten Sie Hände und Finger von den internen Komponenten des Geräts fern.
8. Verwenden Sie ausschließlich das Original-Ladegerät und die vorgesehenen Kabel. Für Schäden durch Drittanbieterzubehör übernehmen wir keine Haftung – dies kann zudem zum Verlust der Garantie führen.
9. Halten Sie einen Mindestabstand von 50 mm zwischen dem Gerät und umliegenden Gegenständen ein.
10. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung während des Betriebs, um eine Überhitzung zu verhindern. Platzieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen.
11. Installieren Sie das Gerät ausschließlich gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch, um Sachschäden oder Verletzungen zu vermeiden.
12. Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe starker statischer Entladungen oder magnetischer Felder.
13. Betreiben Sie das Gerät nicht in Umgebungen mit brennbaren oder explosiven Stoffen, Gasen oder Rauch. Das Gehäuse dient der Wärmeabfuhr – übermäßige Hitzeeinwirkung kann Schäden verursachen.
14. Ziehen Sie beim Trennen von Steckverbindungen immer am Stecker, nicht am Kabel, um Beschädigungen zu vermeiden.
15. Verwenden Sie das Gerät nicht über seiner spezifizierten Ausgangsleistung – eine Überlastung kann Brandgefahr und Verletzungen verursachen.
16. Verwenden Sie keine beschädigten oder modifizierten Komponenten. Besonders defekte oder manipulierte Akkus können unvorhersehbares Verhalten zeigen und zu Brandgefahr, Explosion oder Verletzungen führen.
17. Betreiben Sie das Gerät nicht mit beschädigten Kabeln oder Steckverbindungen.
18. Öffnen Sie das Gerät nicht selbst. Lassen Sie Wartung oder Reparaturen ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal durchführen. Eine unsachgemäße Demontage kann zu Stromschlägen oder Bränden führen.

19. Setzen Sie das Gerät nicht offenem Feuer oder hohen Temperaturen aus.
20. Versuchen Sie nicht, interne Komponenten durch unbefugtes Personal austauschen zu lassen. Reparaturen dürfen nur durch qualifiziertes Fachpersonal mit Original-Ersatzteilen erfolgen, um die Betriebssicherheit zu gewährleisten.
21. Das Gerät besitzt die Schutzklasse IP65 – es darf nicht in Flüssigkeiten getaucht werden. Sollte es versehentlich ins Wasser fallen, bringen Sie es an einen sicheren, trockenen Ort und halten Sie Abstand, bis es vollständig getrocknet ist. Verwenden Sie es anschließend nicht erneut und entsorgen Sie es gemäß den Richtlinien in diesem Handbuch.
22. Das Gerät kann sich im Betrieb warm anfühlen. Dies ist normal und stellt keinen Grund zur Besorgnis dar.
23. Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu minimieren, trennen Sie vor Wartungsarbeiten die Verbindung zu den Solarpanels, Batterien und dem Stromnetz.
24. Laden Sie den Akku ausschließlich in gut belüfteten Bereichen. Eine blockierte Lüftung kann zu dauerhaften Geräteschäden führen.
25. Verwenden Sie zur Reinigung keine aggressiven Chemikalien oder Reinigungsmittel. Wischen Sie das Gerät ausschließlich mit einem trockenen Tuch ab.
26. Bewegen oder erschüttern Sie das Gerät während des Betriebs nicht, da Vibrationen und Stöße die internen Verbindungen beeinträchtigen können.
27. Achten Sie auf eine sichere Installation von Gerät und Batterien, um Unfälle und Schäden durch Umkippen oder Herabfallen zu vermeiden.
28. Im Brandfall darf ausschließlich ein Trockenpulver-Feuerlöscher verwendet werden.
29. Arbeiten an den Batterien dürfen nur von Personen durchgeführt oder überwacht werden, die mit dem sicheren Umgang vertraut sind.

1.2 Entsorgungsleitfaden

1. Batterie vollständig entladen (wenn möglich): Stellen Sie vor der Entsorgung sicher, dass der Akku vollständig entladen ist. Dies reduziert potenzielle Gefahren. Beachten Sie stets die örtlichen Gesetze und Richtlinien für das Recycling und die fachgerechte Entsorgung von Batterien.
2. Umgang mit defekten Batterien: Sollte der Akku aufgrund eines Defekts oder Geräteschadens nicht vollständig entladen werden können, wenden Sie sich an eine zertifizierte Batterierecyclingstelle oder einen Fachbetrieb für die sichere Handhabung.
3. Trennung von Batterietypen: Achten Sie darauf, Batterien oder Zellen unterschiedlicher elektrochemischer Systeme (z.B. Lithium-Ionen, Nickel-Metallhydrid) getrennt zu entsorgen. Eine Vermischung kann zu chemischen Reaktionen oder Sicherheitsrisiken führen.
4. Mechanische Beschädigungen vermeiden: Setzen Sie Batterien während der Entsorgung keinen mechanischen Einwirkungen wie Schlägen, Einstichen oder hohen Temperaturen aus, da dies zu Auslaufen, Brand oder Explosion führen kann.
5. Einhalten gesetzlicher Vorschriften: Beachten Sie stets die lokalen Entsorgungsvorschriften. Unsachgemäßer Umgang mit Batterien kann die Umwelt schädigen und gesetzliche Bestimmungen verletzen.

Installations- / Benutzerhandbuch(DE)

Photovoltaik Netzgekoppelte Mikro-
wechselrichter (mit eingebautem WIFI-G3)

Wichtige Sicherheitsanweisungen	01-03
Sicherheitshinweise	
Erklärung zur Funkentstörung	
Bedeutung von Symbolen	
Einführung in das Mikrowechselrichter-System	03-05
Mikrowechselrichter maximieren PV-Energieproduktion	
Zuverlässiger als Zentral- oder String-Wechselrichter	
Einfach zu installieren	
Einführung in Mikrowechselrichter	05
Installation des Mikrowechselrichter-Systems	06-10
Zusatzkomponenten für die Installation	
Benötigte Teile und Werkzeuge von Ihnen	
Teileliste	
Installationsverfahren	
Betriebsanleitung für das Mikrowechselrichter-System	10-11
Fehlersuche	11-13
Statusanzeigen und Fehlermeldungen	
Fehlersuche bei einem nicht funktionierenden Mikrowechselrichter	
Auswechseln	14
Technische Daten	15-17
Datenblatt für 300/500/600/800/1000G3 Mikrowechselrichter	
Datenblatt für 1300/1600/2000G3 Mikrowechselrichter	
Anschlussdiagramm	18-21
Plattform zur Überwachung	22

Wichtige Sicherheitsanweisungen

Dieses Handbuch enthält wichtige Anweisungen, die bei der Installation und Wartung des netzgekoppelten Photovoltaik-Wechselrichters (Mikrowechselrichter) zu beachten sind. Um die Gefahr eines Stromschlags zu vermeiden und die sichere Installation und den sicheren Betrieb des Mikrowechselrichters zu gewährleisten, werden in diesem Dokument die folgenden Symbole verwendet, die auf gefährliche Bedingungen und wichtige Sicherheitsanweisungen hinweisen.

Änderungen der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten - Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie das neueste Handbuch verwenden, das Sie auf der Website des Herstellers finden.

ACHTUNG: Dieses Symbol weist auf eine Situation hin, in der die Nichtbeachtung der Anweisungen zu einem schwerwiegenden Hardwarefehler oder zu einer Personengefährdung führen kann. Gehen Sie bei der Durchführung dieser Aufgabe mit äußerster Vorsicht vor.

HINWEIS: Dieses Zeichen weist auf Informationen hin, die für einen optimalen Betrieb des Mikrowechselrichters wichtig sind. Befolgen Sie diese Anweisungen strikt.

Sicherheitshinweise

- ✓ Trennen Sie das PV-Modul **NICHT** vom Mikrowechselrichter, ohne die Wechselstromversorgung zu unterbrechen.
- ✓ Nur qualifiziertes Personal sollte die Mikrowechselrichter installieren und/oder austauschen.
- ✓ Führen Sie alle elektrischen Installationen in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften für elektrische Anlagen durch.
- ✓ Bevor Sie den Mikrowechselrichter installieren oder verwenden, lesen Sie bitte alle Anweisungen und Warnhinweise in den technischen Unterlagen und auf dem Mikrowechselrichter-System und dem Solar-Array.
- ✓ Beachten Sie, dass das Gehäuse des Mikrowechselrichters als Kühlkörper dient und eine Temperatur von 80°C erreichen kann. Um die Gefahr von Verbrennungen zu vermeiden, berühren Sie das Gehäuse des Mikrowechselrichters nicht.
- ✓ Versuchen Sie **NICHT**, den Mikrowechselrichter zu reparieren. Wenden Sie sich im Falle eines Defekts an den technischen Support, um eine RMA-Nummer zu erhalten und das Austauschverfahren einzuleiten. Die Beschädigung oder das Öffnen des Mikrowechselrichters führt zum Erlöschen der Garantie.
- ✓ Achtung!
Der externe Schutzerdungsleiter ist über den AC-Anschluss mit der Schutzerdungsklemme des Mikrowechselrichters verbunden.
Schließen Sie beim Anschließen zuerst den AC-Anschluss an, um die Erdung des Wechselrichters sicherzustellen, und nehmen Sie dann die DC-Anschlüsse vor.
Trennen Sie beim Trennen zuerst den Wechselstrom durch Öffnen des Abzwegschutzschalters, aber lassen Sie den Schutzleiter im Abzwegschutzschalter mit dem Wechselrichter verbunden, und trennen Sie dann die Gleichstromeingänge.

- ✓ Schließen Sie unter keinen Umständen den DC-Eingang an, wenn der AC-Stecker abgezogen ist.
- ✓ Installieren Sie auf der AC-Seite des Wechselrichters Trennvorrichtungen.

Erklärung zur Funkentstörung

CE EMV Konformität: Das Gerät erfüllt die Anforderungen der CE-EMV-Richtlinie, die zum Schutz vor schädlichen Störungen bei der Installation in Wohngebieten vorgesehen ist. Das Gerät kann Hochfrequenzenergie ausstrahlen, was zu Störungen des Funkverkehrs führen kann, wenn bei der Installation und Verwendung des Geräts die Anweisungen nicht befolgt werden. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten.

Wenn dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang stört, können die folgenden Maßnahmen das Problem beheben:

- A) Stellen Sie die Empfangsantenne anders auf und halten Sie sie in einem größeren Abstand zum Gerät.
- B) Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker, um Hilfe zu erhalten.

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Partei genehmigt wurden, können dazu führen, dass der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb des Geräts verliert.

Bedeutung von Symbolen

Kann OEM sein	Handelsmarke
	Vorsicht, Gefahr eines Stromschlags.
	Vorsicht, Verbrennungsgefahr - nicht berühren.
	Vorsicht, heiße Oberfläche.
	Symbol für die Kennzeichnung von Elektro- und Elektronikgeräten gemäß der Richtlinie 2002/96/EC. Es weist darauf hin, dass das Gerät, das Zubehör und die Verpackung nicht als unsortierter Hausmüll entsorgt werden dürfen und am Ende der Nutzung getrennt gesammelt werden müssen. Bitte beachten Sie die örtlichen Verordnungen oder Vorschriften für die Entsorgung oder wenden Sie sich an einen autorisierten Vertreter des Herstellers, um Informationen zur Entsorgung von Geräten zu erhalten.



Das CE-Zeichen ist auf dem Solarwechselrichter angebracht, um zu bestätigen, dass das Gerät die Bestimmungen der europäischen Niederspannungs- und EMV-Richtlinien erfüllt.



Betriebsanleitung beachten

Qualifiziertes
Personal

Person, die von einer Elektrofachkraft angemessen beraten oder beaufsichtigt wird, um Risiken zu erkennen und Gefahren, die durch Elektrizität entstehen können, zu vermeiden. Im Sinne der Sicherheitshinweise dieses Handbuchs ist eine "qualifizierte Person" eine Person, die mit den Anforderungen an die Sicherheit, das Kühlsystem und die EMV vertraut ist und befugt ist, Geräte, Systeme und Stromkreise in Übereinstimmung mit den festgelegten Sicherheitsverfahren unter Spannung in Betrieb zu setzen, zu erden und zu kennzeichnen. Der Wechselrichter und das Endnutzungssystem dürfen nur von qualifiziertem Personal in Betrieb genommen und betrieben werden.

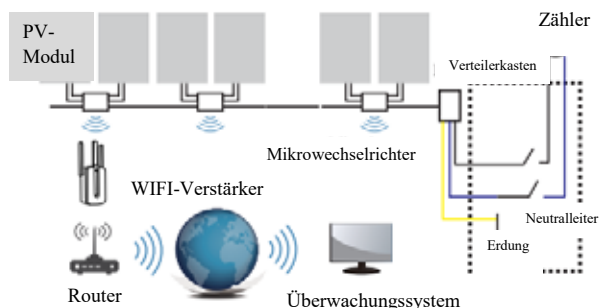
Einführung in das Mikrowechselrichter-System

Der Mikrowechselrichter wird in netzgekoppelten Anwendungen eingesetzt und besteht aus zwei Schlüsselementen:

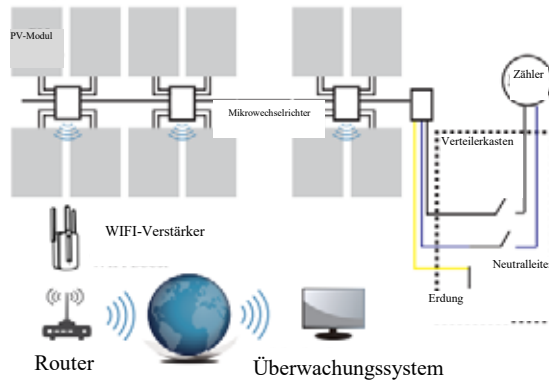
- Mikrowechselrichter
- Router

Diese Serie von Mikrowechselrichtern verfügt über ein eingebautes WIFI-Modul, so dass sie direkt mit dem Router kommunizieren kann.

300 / 500 / 600 / 800 / 1000G3



1300 / 1600 / 2000G3



HINWEIS: Wenn das WLAN-Signal in dem Bereich des Mikrowechselrichters schwach ist, muss ein WLAN-Signalverstärker an einer geeigneten Stelle zwischen dem Router und dem Mikrowechselrichter angebracht werden.

Dieses integrierte System verbessert die Sicherheit, maximiert die Gewinnung von Solarenergie, erhöht die Zuverlässigkeit des Systems und vereinfacht die Planung, Installation, Wartung und Verwaltung von Solarsystemen.

Mikrowechselrichter maximieren die PV-Energieproduktion

Jedes PV-Modul verfügt über eine individuelle MPPT-Steuerung (Maximum Peak Power Tracking), die sicherstellt, dass unabhängig von der Leistung der anderen PV-Module im Array die maximale Leistung in das Stromnetz eingespeist wird.

Zuverlässiger als Zentral- oder String-Wechselrichter

Das verteilte Mikrowechselrichtersystem stellt sicher, dass es in der gesamten PV-Anlage keinen einzigen Ausfallpunkt gibt. Mikrowechselrichter sind für den Betrieb mit voller Leistung bei Außentemperaturen von bis zu 149°F (65°C) ausgelegt. Das Gehäuse des Wechselrichters ist für die Installation im Freien ausgelegt und entspricht der Schutzart IP65.

Einfach zu installieren

Sie können einzelne PV-Module in jeder beliebigen Kombination aus Modulanzahl, Ausrichtung, verschiedenen Typen und Leistungsraten installieren. Der Erdungsdraht (PE) des AC-Kabels ist mit dem Gehäuse im Inneren des Mikrowechselrichters verbunden, wodurch die Installation eines Erdungsdrahtes möglicherweise überflüssig wird (prüfen Sie die örtlichen Vorschriften).

Die Datenerfassung erfolgt über internes WiFi, ein drahtloser Router ist in der Nähe des Mikrowechselrichters erforderlich. Nach Abschluss der Installation des Mikrowechselrichters konfigurieren Sie den WLAN-Router mit dem internen WLAN (siehe WLAN-Benutzerhandbuch). Die Daten werden automatisch hochgeladen. Benutzer können den Mikrowechselrichter über die entsprechende Website oder APP überwachen und verwalten.

Einführung in Mikrowechselrichter

Die Mikrowechselrichter können an das einphasige Netz angeschlossen werden, und es können auch mehrere Mikrowechselrichter in Form eines einphasigen Netzes verwendet werden, um ein dreiphasiges Netz zu erreichen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite mit den technischen Daten (Seiten 17-20) in diesem Handbuch.

Modell-Nr.	AC-Netz	Max. Anzahl pro Zweig
SUN300G3-EU-230	50/60Hz, 230V	17 für 25A Unterbrecher
SUN500G3-EU-230	50/60Hz, 230V	10 für 25A Unterbrecher
SUN600G3-EU-230	50/60Hz, 230V	8 für 25A Unterbrecher
SUN800G3-EU-230	50/60Hz, 230V	6 für 25A Unterbrecher
SUN1000G3-EU-230	50/60Hz, 230V	5 für 25A Unterbrecher
SUN1300G3-EU-230	50/60Hz, 230V	4 für 25A Unterbrecher
SUN1600G3-EU-230	50/60Hz, 230V	4 für 45A Unterbrecher
SUN2000G3-EU-230	50/60Hz, 230V	3 für 45A Unterbrecher

Installation des Mikrowechselrichter-Systems

Ein PV-System mit Microinvertern ist einfach zu installieren. Jeder Mikrowechselrichter lässt sich einfach auf dem PV-Gestell direkt unter dem/den PV-Modul(en) montieren. Die Niederspannungs-Gleichstromkabel werden vom PV-Modul direkt an den Mikrowechselrichter angeschlossen, wodurch das Risiko einer hohen Gleichspannung vermieden wird. Die Installation MUSS gemäß den örtlichen Vorschriften und technischen Regeln erfolgen.

Besonderer Hinweis! Ein AC FI-Schutzschalter sollte nicht zum Schutz des Stromkreises des Mikrowechselrichters verwendet werden, auch wenn es sich um einen externen Stromkreis handelt. Keiner der kleinen FI-Schutzschalter (5-30mA) ist für Rückspeisung ausgelegt und wird bei Rückspeisung beschädigt. In ähnlicher Weise sind AC-Schutzschalter nicht für Rückspeisung ausgelegt und können bei Rückspeisung mit dem Ausgang eines PV-Wechselrichters beschädigt werden.

ACHTUNG: Führen Sie alle elektrischen Installationen in Übereinstimmung mit den örtlichen Elektrovorschriften durch.

ACHTUNG: Beachten Sie, dass die Installation und/oder der Austausch von Mikrowechselrichtern nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden darf.

ACHTUNG: Bevor Sie einen Mikrowechselrichter installieren oder verwenden, lesen Sie bitte alle Anweisungen und Warnhinweise in den technischen Unterlagen und auf dem Mikrowechselrichter-System selbst sowie auf dem PV-Generator.

ACHTUNG: Beachten Sie, dass bei der Installation dieses Geräts die Gefahr eines Stromschlags besteht.

ACHTUNG: Berühren Sie keine stromführenden Teile des Systems, einschließlich des PV-Generators, wenn das System an das Stromnetz angeschlossen ist.

HINWEIS: Es wird dringend empfohlen, Überspannungsschutzvorrichtungen in dem dafür vorgesehenen Zählerkasten zu installieren.

Zusatzkomponenten für die Installation

- AC-Stecker und -Buchsen (separat erhältlich)
- Dichtungsendkappen (separat erhältlich)

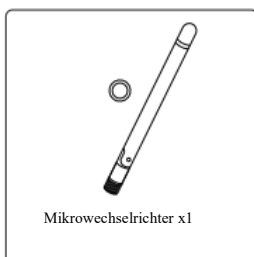
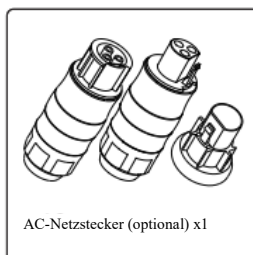
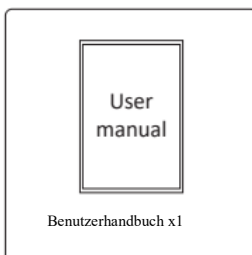
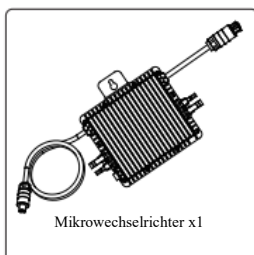
Benötigte Teile und Werkzeuge von Ihnen

Zusätzlich zu Ihrem PV-Generator und der dazugehörigen Hardware benötigen Sie folgende Teile:

- eine AC-Anschlussdose
- Montagematerial, das für die Aufstellung der Module geeignet ist
- Steckschlüsseinsätze und Schraubenschlüssel für die Montageteile
- einen durchgehenden Erdungsleiter und Erdungsunterlegscheiben
- Kreuzschlitzschraubendreher
- einen Drehmomentschlüssel

Teileliste

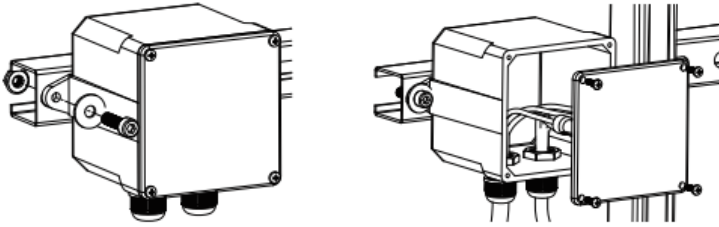
Bitte überprüfen Sie anhand der folgenden Tabelle, ob alle Teile im Paket enthalten sind:



* Diese Antenne ist für Mikrowechselrichter mit eingebautem WiFi-Modul.

Installationsverfahren

Schritt 1 - Installation des AC-Abzweigkastens

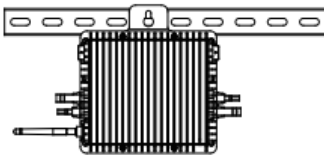


- Installieren Sie eine geeignete Anschlussdose an einer geeigneten Stelle des PV-Regalsystems (in der Regel am Ende eines Modulzweigs).
- Schließen Sie das offene Drahtende des AC-Kabels mit einer geeigneten Verschraubung oder Zugentlastung an die Anschlussdose an.
- Verdrahten Sie die Adern des AC-Kabels (230/400Vac): L - rot; N - schwarz; PE - gelb-grün.
- Schließen Sie den AC-Abzweigkasten an den Anschlusspunkt des Versorgungsnetzes an.

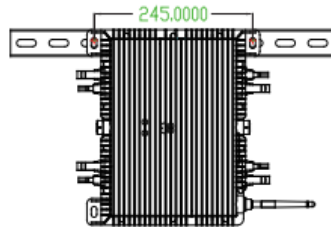
ACHTUNG: Der Farbcode der Verdrahtung kann je nach den örtlichen Vorschriften unterschiedlich sein; überprüfen Sie alle Drähte der Anlage vor dem Anschluss an das AC-Kabel, um sicherzustellen, dass sie übereinstimmen. Eine falsche Verkabelung kann zu irreparablen Schäden an den Mikrowechselrichtern führen, die nicht von der Garantie abgedeckt sind.

Schritt 2 - Befestigen des Mikrowechselrichters auf dem Gestell oder dem PV-Modulrahmen

- Markieren Sie den Standort des Mikrowechselrichters auf dem Gestell im Hinblick auf die PV-Modul-Anschlussdose oder andere Elemente.
- Montieren Sie an jeder dieser Stellen einen Mikrowechselrichter mit den vom Hersteller des Modulträgers empfohlenen Teilen.



300 / 500G3 (1MPPT)
600 / 800 / 1000G3 (2MPPT)
Montage



1300 / 1600 / 2000G3 (4MPPT)
Montage

ACHTUNG: Überprüfen Sie vor der Installation eines Mikrowechselrichters, ob die Netzspannung am gemeinsamen Anschlusspunkt mit der Nennspannung auf dem Etikett des Mikrowechselrichters übereinstimmt.

ACHTUNG: Platzieren Sie die Wechselrichter (einschließlich der DC- und AC-Anschlüsse) nicht an Orten, die der Sonne, Regen oder Schnee ausgesetzt sind, auch nicht in den Zwischenräumen zwischen den Modulen. Lassen Sie einen Mindestabstand von 3/4 (1,5 cm) zwischen dem Dach und der Unterseite des Mikrowechselrichters, um eine gute Luftzirkulation zu gewährleisten.

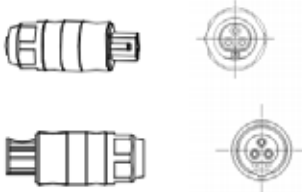
Schritt 3 - Parallelschaltung der Mikrowechselrichter



300 / 500G3 (1MPPT)
600 / 800 / 1000G3 (2MPPT)
parallel schalten

1300 / 1600 / 2000G3 (4MPPT)
parallel schalten

- a. Überprüfen Sie in den technischen Daten des Mikrowechselrichters auf Seite 5 die maximal zulässige Anzahl von Mikrowechselrichtern in jedem AC-Zweigstromkreis.
- b. Stecken Sie den AC-Stecker des Mikrowechselrichters in die Buchse, um ihn anzuschließen.



ACHTUNG: Überschreiten Sie NICHT die maximale Anzahl von Mikrowechselrichtern in einem AC-Zweigstromkreis, wie auf Seite 5 dieses Handbuchs angegeben.

Schritt 4 - Montieren einer AC-Kabelschutzkappe am Ende des AC-Kabels



Schritt 5 - Anschließen des Microinverters an die PV-Module



HINWEIS: Wenn beim Einstecken der DC-Kabel bereits Wechselstrom vorhanden ist, sollte der Mikrowechselrichter sofort rot blinken und innerhalb der eingestellten Zeit (Standard 60 Sekunden) mit der Arbeit beginnen. Wenn kein Wechselstrom vorhanden ist, blinkt das rote Licht dreimal schnell und wiederholt sich nach einer Sekunde, bis der Wechselstrom angeschlossen ist.

Betriebsanleitung für das Microinverter-System

Bedienung des Mikrowechselrichter-PV-Systems:

1. Schalten Sie den AC-Leitungsschutzschalter an jedem AC-Zweigstromkreis des Mikrowechselrichters ein.
2. Schalten Sie den AC-Hauptschalter des Versorgungsnetzes ein. Ihr System beginnt nach einer einminütigen Wartezeit mit der Stromerzeugung.

3. Die Geräte sollten eine Minute nach dem Einschalten des AC-Leistungsschalters rot blinken. Dann blinkt die blaue LED. Dies bedeutet, dass die Geräte normal Strom erzeugen. Je schneller die blaue LED blinkt, desto mehr Strom wird erzeugt.
4. Konfigurieren Sie das interne WiFi-Modul gemäß der Bedienungsanleitung.
5. Die Mikrowechselrichter beginnen alle 5 Minuten damit, Leistungsdaten über das WLAN-Modul an das Netzwerk zu senden. So können die Kunden die Leistungsdaten jedes Mikrowechselrichters über die Website und die APP überwachen.

HINWEIS: Wenn Wechselstrom anliegt, aber der Mikrowechselrichter nicht in Betrieb genommen wird, können etwa 0,1 A Strom und 25 VA (W) Leistung für jeden Mikrowechselrichter mit einem Leistungsmesser gemessen werden. Bei dieser Leistung handelt es sich um Blindleistung, die nicht vom Versorgungsnetz verbraucht wird.

Fehlersuche

Qualifiziertes Personal kann die folgenden Schritte zur Fehlersuche durchführen, wenn die PV-Anlage nicht ordnungsgemäß funktioniert:

Statusanzeigen und Fehlermeldungen

Start-LED

Eine Minute nach dem ersten Anlegen der DC-Spannung an den Mikrowechselrichter zeigt ein kurzes rotes Blinken eine erfolgreiche Startsequenz des Mikrowechselrichters an. Ein gleiches oder größeres kurzes rotes Blinken nach dem ersten Anlegen der DC-Spannung an den Mikrowechselrichter zeigt einen Fehler bei der Einrichtung des Mikrowechselrichters an.

Betriebs-LED

Blinkt langsam blau	- erzeugt geringe Leistung
Blinkt schnell blau	- erzeugt große Leistung
Blinkt rot	- keine Leistung
Zweimaliges rotes Blinken	- AC-Unterspannung oder -Hochspannung
Dreimaliges rotes Blinken	- Netzfehler

GFDI-Fehler

Eine viermalige rote LED zeigt an, dass der Mikrowechselrichter einen GFDI-Fehler (Ground Fault Detector Interrupter) in der PV-Anlage erkannt hat. Solange der GFDI-Fehler nicht behoben wurde, blinkt die LED weiterhin viermal.

Andere Fehler

Alle anderen Fehler können über die Website und die APP gemeldet werden.

ACHTUNG: Trennen Sie die DC-Leitungsanschlüsse niemals unter Last. Vergewissern Sie sich, dass in den DC-Leitungen kein Strom fließt, bevor Sie die Verbindung trennen. Vor dem Trennen des Moduls kann das Modul mit einer undurchsichtigen Abdeckung überdeckt werden.

Fehlersuche bei einem nicht funktionierenden Mikrowechselrichter

Es gibt insgesamt zwei mögliche Fehlerbereiche:

- A. Der Mikrowechselrichter selbst kann ein Problem haben.
- B. Der Mikrowechselrichter selbst funktioniert einwandfrei, aber die Kommunikation zwischen Mikrowechselrichter und Netzwerk ist gestört. Die folgenden Punkte beziehen sich auf Probleme mit dem Mikrowechselrichter, nicht auf Kommunikationsprobleme:

Eine schnelle Methode, um festzustellen, ob es sich um ein Problem des Mikrowechselrichters oder der Kommunikation handelt:

1. Diagnose am Mikrowechselrichter: Ein rotes Licht - entweder blinkend oder durchgehend - am Mikrowechselrichter oder gar kein Licht bedeutet, dass es sich definitiv um ein Problem mit dem Mikrowechselrichter handelt.
2. 0 Watt oder 2 Watt: Möglicherweise ein Problem mit dem Mikrowechselrichter

2. Diagnose über das Netzwerk:

- a. Keine Daten-Anzeige: Die Website und die APP zeigen keine Daten an, überprüfen Sie die Netzwerkkonfiguration.
- b. Es wird nur angezeigt, dass der Mikrowechselrichter online ist, aber keine Daten. Dies kann daran liegen, dass der Server gerade aktualisiert wird.

Um einen nicht funktionierenden Mikrowechselrichter zu behandeln, führen Sie folgende Schritte der Reihe nach aus:

1. Vergewissern Sie sich, dass die Netzspannung und -frequenz innerhalb der im Abschnitt "Technische Daten" dieses Handbuchs angegebenen Bereiche liegen.
2. Prüfen Sie den Anschluss an das Stromnetz. Trennen Sie zuerst den Wechselstrom, dann den Gleichstrom und stellen Sie sicher, dass die Spannung des Stromnetzes am AC-Anschluss gemessen werden kann. Trennen Sie niemals die DC-Leitungen, während der Mikrowechselrichter Strom erzeugt. Stecken Sie die DC-Modulstecker wieder ein und achten Sie auf drei kurze LED-Blinkzeichen.
3. Überprüfen Sie die AC-Zweigstromkreis-Verbindung zwischen allen Mikrowechselrichtern. Vergewissern Sie sich, dass jeder Wechselrichter, wie im vorherigen Schritt beschrieben, vom Versorgungsnetz mit Strom versorgt wird.
4. Stellen Sie sicher, dass alle AC-Schalter ordnungsgemäß funktionieren und geschlossen sind.
5. Überprüfen Sie die DC-Verbindungen zwischen dem Mikrowechselrichter und dem PV-Modul.
6. Stellen Sie sicher, dass die Gleichspannung (DC) des PV-Moduls innerhalb des zulässigen Bereichs liegt, der in den technischen Daten dieses Handbuchs angegeben ist.
7. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den technischen Support.

ACHTUNG: Versuchen Sie nicht, den Mikrowechselrichter zu reparieren, und wenden Sie sich an den technischen Kundendienst, wenn die Methoden der Fehlerbehebung fehlschlagen.

Auswechseln

Gehen Sie wie folgt vor, um einen ausgefallenen Mikrowechselrichter zu ersetzen

- A. Trennen Sie den Mikrowechselrichter vom PV-Modul, und zwar in der unten angegebenen Reihenfolge:
 1. Trennen Sie den Wechselstrom (AC) durch Ausschalten des Leitungsschutzschalters.
 2. Ziehen Sie den AC-Stecker des Mikrowechselrichters ab.
 3. Decken Sie das Modul mit einer undurchsichtigen Abdeckung ab.
 4. Trennen Sie die DC-Kabelanschlüsse des PV-Moduls vom Mikrowechselrichter.
 5. Entfernen Sie den Mikrowechselrichter aus dem Gestell des PV-Generators.
- B. Bringen Sie einen neuen Mikrowechselrichter an der Halterung an und entfernen Sie die undurchsichtige Abdeckung. Achten Sie auf die blinkende LED-Leuchte, sobald der neue Mikrowechselrichter an die DC-Kabel angeschlossen ist.
- C. Schließen Sie das AC-Kabel des Ersatz-Mikrowechselrichters an.

Technische Daten

ACHTUNG: Vergewissern Sie sich, dass die Spannungs- und Stromspezifikationen Ihres PV-Moduls mit denen des Microinverters übereinstimmen. Lesen Sie dazu das Datenblatt oder das Benutzerhandbuch.

ACHTUNG: Sie müssen den DC-Betriebsspannungsbereich des PV-Moduls mit dem zulässigen Eingangsspannungsbereich des Mikrowechselrichters abstimmen.

ACHTUNG: Die maximale Leerlaufspannung des PV-Moduls darf die angegebene maximale Eingangsspannung des Wechselrichters nicht überschreiten.

Datenblatt für 300G3/500G3/600G3 Mikrowechselrichter

Modell	SUN300G3 -EU-230	SUN500G3 -EU-230	SUN600G3 -EU-230
Eingangsdaten (DC)			
Empfohlene Eingangsleistung (STC)	210-400W	210-600W	210-400W
Maximale DC-Eingangsspannung	60V		
MPPT Spannungsbereich	25-55V		
Betriebs-DC-Spannungsbereich	20-60V		
Maximaler DC-Kurzschlussstrom	19,5A		19,5A x 2
Maximaler Eingangsstrom	13A		13A x 2
Ausgangsdaten (AC)			
Nennausgangsleistung	300W	500W	600W
Nennausgangsstrom	1,4/1,3A	2,3/2,2A	2,7/2,6A
Nennspannung / Bereich	220V/0,85Un-1,1Un 230V/ 0,85Un-1,1Un		
Nennfrequenz	50/60Hz		
Erweiterte Frequenz / Bereich	50Hz/45Hz-55Hz 60Hz/55Hz-65Hz		
Leistungsfaktor	1		
Maximale Einheiten pro Zweig	17	10	8
Max. zulässige Betriebs-Höhenlage	< 4000m		
Max. Rückspeisestrom des Wechselrichters in die Anlage	0A		
Max. Ausgangsfehlerstrom	10A		
Max. Ausgangsüberstromschutz	1,5/1,4A	2,5/2,4A	3/2,9A
Wirkungsgrad			
CEC gewichteter Wirkungsgrad	95%		
Wechselrichter-Spitzenwirkungsgrad	96,5%		
Statischer MPPT-Wirkungsgrad	99%		
Stromverbrauch in der Nacht	50mW		
Mechanische Daten			
Bereich der Umgebungstemperatur	-40 °C - +65 °C		
Abmessungen (BxHxT mm)	189B x 184H x 31,5T (ohne Halterung und Kabel)		212B x 230H x 40T (ohne Halterung und Kabel)
Gewicht (kg)	2,15		3,15
Kühlung	Natürliche Konvektion - keine Lüfter		
Umweltverträglichkeit des Gehäuses	IP67		
Schutzklasse	Klasse I		
Merkmale			
Kompatibilität	Kompatibel mit PV-Modulen mit 60 oder 72 Zellen		
Kommunikation	Stromleitung / WiFi / Zigbee		
Konformität	EN50549,VDE0126,VDE4105,IEC62109,CE,INMETRO		
Garantie	10 Jahre		

Datenblatt für 800G3/1000G3 Mikrowechselrichter

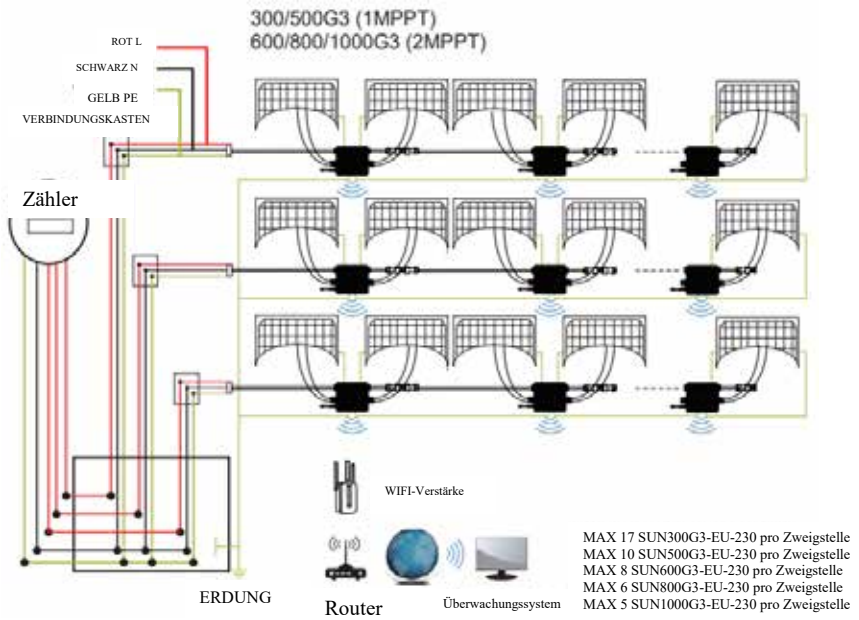
Modell	SUN800G3 -EU-230	SUN1000G3 -EU-230
Eingangsdaten (DC)		
Empfohlene Eingangsleistung (STC)	210-500W	210-600W
Maximale DC-Eingangsspannung	60V	
MPPT Spannungsbereich	25-55V	
Betriebs-DC-Spannungsbereich	20-60V	
Maximaler DC-Kurzschlussstrom	19,5A x 2	
Maximaler Eingangsstrom	13A x 2	
Ausgangsdaten (AC)		
Nennausgangsleistung	800W	1000W
Nennausgangsstrom	3,6/3,5A	4,5/4,35A
Nennspannung / Bereich	220V/0,85Un-1,1Un 230V/ 0,85Un-1,1Un	
Nennfrequenz	50/60Hz	
Erweiterte Frequenz / Bereich	50Hz/45Hz-55Hz 60Hz/55Hz-65Hz	
Leistungsfaktor	1	
Maximale Einheiten pro Zweig	6	5
Max. zulässige Betriebs-Höhenlage	< 4000m	
Max. Rückspeisestrom des Wechselrichters in die Anlage	0A	
Max. Ausgangsfehlerstrom	10A	
Max. Ausgangsüberstromschutz	4/3,8A	5/4,8A
Wirkungsgrad		
CEC gewichteter Wirkungsgrad	95%	
Wechselrichter-Spitzenwirkungsgrad	96,5%	
Statischer MPPT-Wirkungsgrad	99%	
Stromverbrauch in der Nacht	50mW	
Mechanische Daten		
Bereich der Umgebungstemperatur	-40 °C - +65 °C	
Abmessungen (BxHxT mm)	212B x 230H x 40T (ohne Halterung und Kabel)	
Gewicht (kg)	3,15	
Kühlung	Natürliche Konvektion - keine Lüfter	
Umweltverträglichkeit des Gehäuses	IP67	
Schutzklasse	Klasse I	
Merkmale		
Kompatibilität	Kompatibel mit PV-Modulen mit 60 oder 72 Zellen	
Kommunikation	Stromleitung / WiFi / Zigbee	
Konformität	EN50549,VDE0126,VDE4105,IEC62109,CE,INMETRO	
Garantie	10 Jahre	

Datenblatt für 1300G3/1600G3/2000G3 Mikrowechselrichter

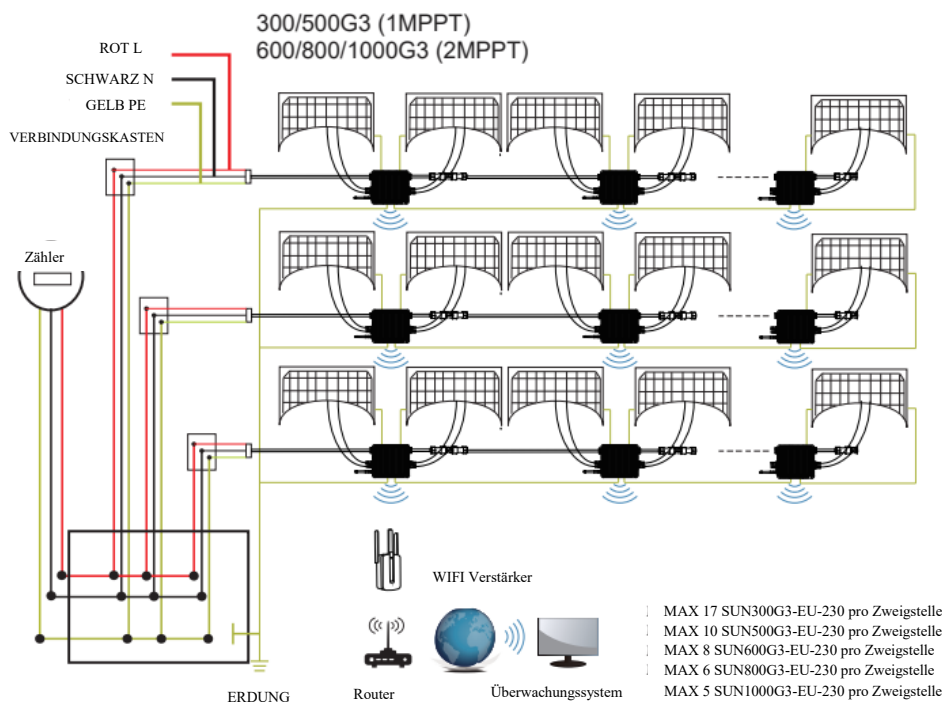
Modell	SUN1300G3 -EU-230	SUN1600G3 -EU-230	SUN2000G3 -EU-230
Eingangsdaten (DC)			
Empfohlene Eingangsleistung (STC)	210-400W	210-500W	210-600W
Maximale DC-Eingangsspannung	60V		
MPPT Spannungsbereich	25-55V		
Betriebs-DC-Spannungsbereich	20-60V		
Maximaler DC-Kurzschlussstrom	19,5A x 4		
Maximaler Eingangsstrom	13A x 4	13A x 4	13A x 4
Ausgangsdaten (AC)			
Nennausgangsleistung	1300W	1600W	2000W
Nennausgangsstrom	5,9/5,7A	7,3/7A	9,1/8,7A
Nennspannung / Bereich	220V/0,85Un-1,1Un 230V/ 0,85Un-1,1Un		
Nennfrequenz	50/60Hz		
Erweiterte Frequenz / Bereich	50Hz/45Hz-55Hz 60Hz/55Hz-65Hz		
Leistungsfaktor	1		
Maximale Einheiten pro Zweig	4	4	3
Max. zulässige Betriebs-Höhenlage	< 4000m		
Max. Rückspeisestrom des Wechselrichters in die Anlage	0A		
Max. Ausgangsfehlerstrom	10A		
Max. Ausgangsüberstromschutz	6,5/6,2A	8/7,7A	10/9,6A
Wirkungsgrad			
CEC gewichteter Wirkungsgrad	95%		
Wechselrichter-Spitzenwirkungsgrad	96,5%		
Statischer MPPT-Wirkungsgrad	99%		
Stromverbrauch in der Nacht	50mW		
Mechanische Daten			
Bereich der Umgebungstemperatur	-40 °C - +65 °C		
Abmessungen (BxHxT mm)	267B x 300H x 42T (ohne Halterung und Kabel)		
Gewicht (kg)	5,2		
Kühlung	Natürliche Konvektion - keine Lüfter		
Umweltverträglichkeit des Gehäuses	IP67		
Schutzklasse	Klasse I		
Merkmale			
Kompatibilität	Kompatibel mit PV-Modulen mit 60 oder 72 Zellen		
Kommunikation	Stromleitung / WiFi / Zigbee		
Konformität	EN50549,VDE0126,VDE4105,IEC62109,CE,INMETRO		
Garantie	10 Jahre		

Anschlussdiagramm

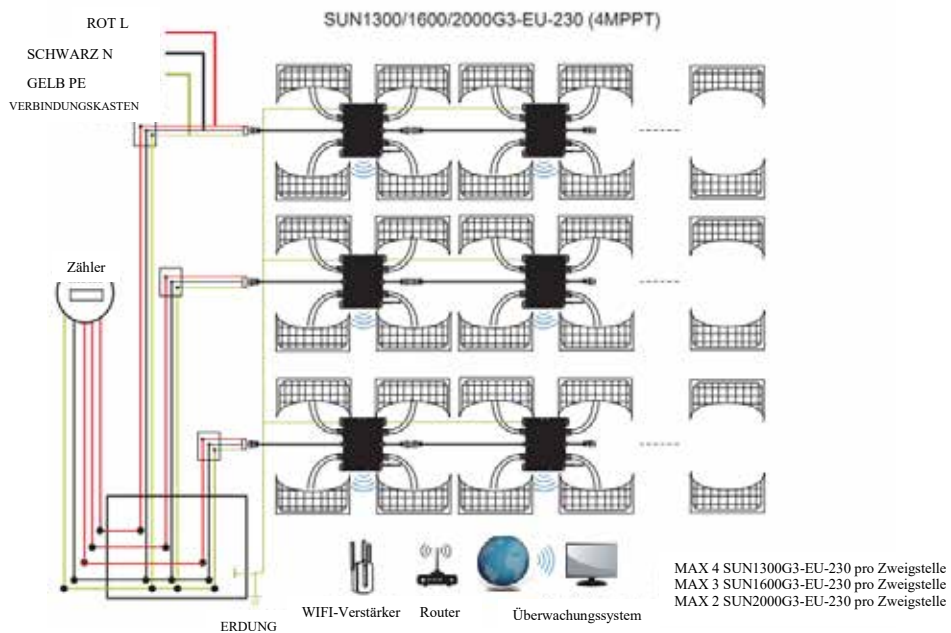
Muster-Schaltplan Dreiphasig



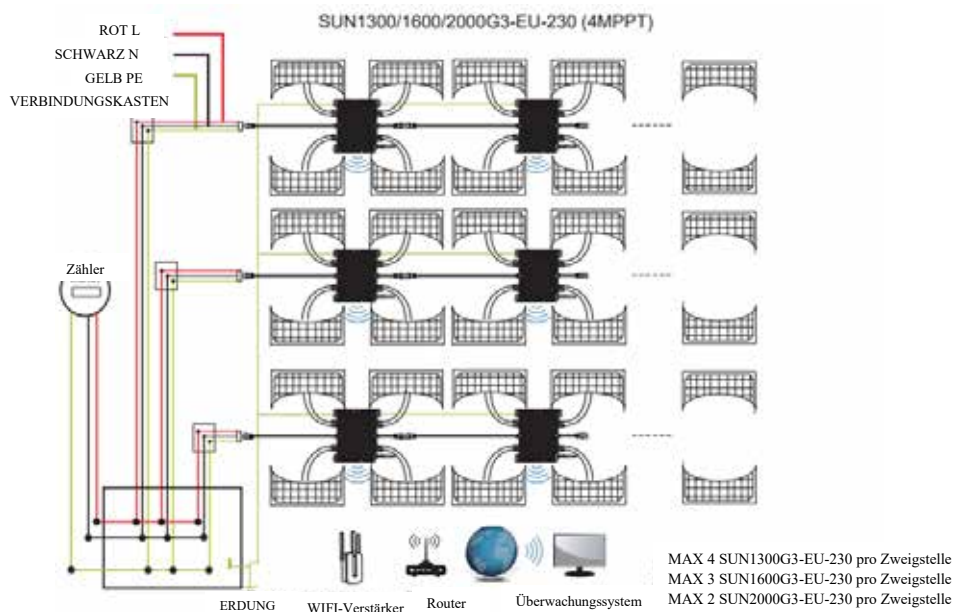
Muster-Schaltplan Einphasig



Muster-Schaltplan Dreiphasig



Muster-Schaltplan Einphasig



Plattform zur Überwachung

Diese Serie von Mikrowechselrichtern verfügt über ein eingebautes WIFI-Modul, an das ein Router direkt anschließen kann. Für die WIFI-Konfiguration lesen Sie bitte das Handbuch " Integriertes WIFI-Modul Handbuch zur WIFI-Konfiguration".

Web-Überwachungsadresse: ***<https://pro.solarmanpv.com>*** (für Solarman Händler-Konto);
<https://home.solarmanpv.com> (für Solarman Endbenutzer-Konto)

Für die Überwachung per Mobiltelefon scannen Sie den QR-Code, um die APP herunterzuladen.

Sie finden sie auch, indem Sie im App-Store oder Google Play nach "solarman business" suchen; diese App ist für Händler/Installateure.

Suchen Sie im App Store oder Google Play nach "solarman smart" und wählen Sie "solarman smart", diese App ist für Anlagenbesitzer.

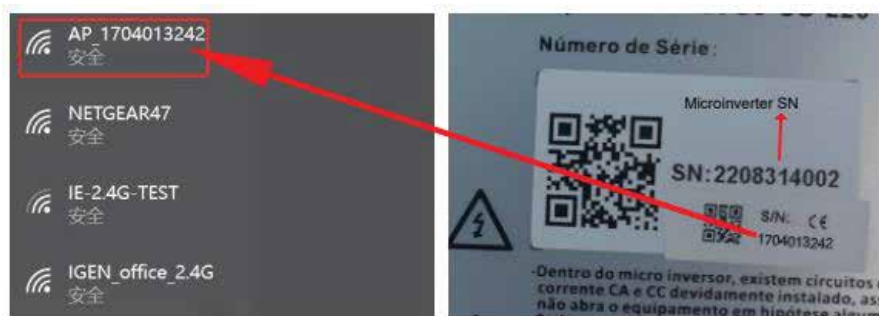


SOLARMAN Smart
für Endverbraucher



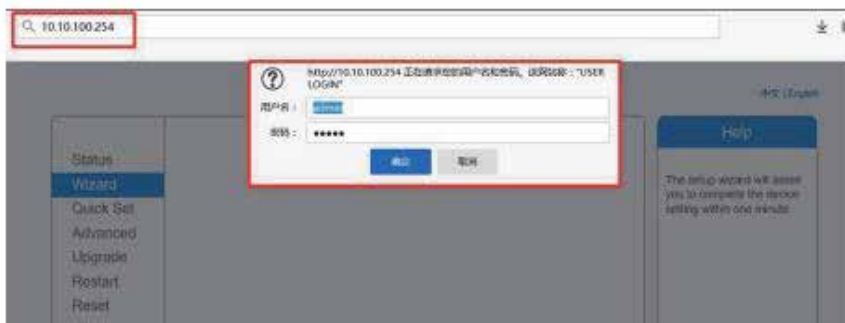
SOLARMAN Business
für Händler/Installateure

1. Öffnen Sie ein drahtloses Netzwerk.
2. Wählen Sie das Logger-Netzwerk (Netzwerkname: AP+SN) und stellen Sie eine Verbindung her. Das Standardpasswort lautet 12345678.



Mikrowechselrichter-SN: 2208314002; Eingebauter Datenlogger: 1704013242

3. Öffnen Sie einen Browser und geben Sie 10.10.100.254 ein. Sowohl der Benutzername als auch das Passwort lauten admin. (Empfohlener Browser: IE 8+, Chrome 15+, Firefox 10+ und der Standard-Benutzername ist "admin" und das Passwort ist "admin").



4. Gehen Sie zur Logger-Einrichtungsseite. Die grundlegenden Informationen sind hier aufgeführt.

中文 | English

Status Wizard Quick Set Advanced Upgrade Restart Reset	Inverter information Inverter serial number: --- Firmware version (main): --- Firmware version (slave): --- Inverter model: --- Rated power: --- W Current power: --- W Yield today: --- kWh Total yield: --- kWh Alerts: --- Last updated: ---	Hilfe Das Gerät kann als drahtloser Zugangspunkt (AP-Modus) verwendet werden, um Benutzern die Konfiguration des Geräts zu ermöglichen, oder es kann auch als drahtloses Informations-terminal (STA-Modus) verwendet werden, um den Remote-Server über einen drahtlosen Router zu verbinden. Status des RemoteServers * Nicht verbunden: Die Verbindung zum Server wurde beim letzten Mal unterbrochen. Wenn dieser Status vorliegt, prüfen Sie bitte die Probleme wie folgt: (1) Prüfen Sie die Geräteinformationen, um zu sehen, ob die IP-Adresse erhalten wurde oder nicht; (2) Prüfen Sie, ob der Router mit dem Internet verbunden ist oder nicht; (3) Prüfen Sie, ob eine Firewall auf dem Router eingerichtet ist; * Verbunden: Die Verbindung zum Server war beim letzten Mal erfolgreich; * Unbekannt: Keine Verbindung zum Server. Bitte prüfen Sie dies in 5 Minuten erneut.
	Device information Device serial number: 1704013242 Firmware version: LSW3_14_FFFF_1.0.23 Wireless AP mode: Enable SSID: AP_1704013242 IP address: 10.10.100.254 MAC address: 9C:D8:63:71:80:B0 Wireless STA mode: Disable Router SSID: _____ Signal Quality: _____ IP address: _____ MAC address: _____	
	Remote server information Remote server A: Not connected Remote server B: Not connected	

Web Ver:1.0.24

5. Gehen Sie zur Einrichtungsanleitung, klicken Sie auf Aktualisieren und suchen Sie das drahtlose Netzwerk. Wählen Sie das Zielnetzwerk aus und stellen Sie eine Verbindung her.

中文 | English

Status Wizard Quick Set Advanced Upgrade Restart Reset	Please select your current wireless network: <table border="1"> <tr> <td>☒ IE-2.4G-TEST</td> <td>54:A7:3:70:99:13</td> <td>82</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>☐</td> <td>0:BE:D9:20:B8:2C</td> <td>80</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>☐ AP_1753738492</td> <td>30:EA:E7:36:B:36</td> <td>78</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>☐ IGEN_office_2.4G</td> <td>0:BE:D5:20:B8:2A</td> <td>76</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>☐ IGENTEST</td> <td>E8:65:D4:F2:15:89</td> <td>74</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>☐</td> <td>80:5D:7C:97:95:25</td> <td>74</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>☐ IGEN_office_2.4G</td> <td>80:5D:7C:97:95:27</td> <td>72</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>☐</td> <td>80:5D:7C:97:C9:E5</td> <td>72</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>☐ AP_1719065936</td> <td>30:EA:E7:36:CF:82</td> <td>70</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>☐ IGEN_office_2.4G</td> <td>80:5D:7C:97:C8:E3</td> <td>70</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>☐ TEST+"" ? = ;</td> <td>4A:E:EC:9E:C3:3E</td> <td>70</td> <td>11</td> </tr> <tr> <td>☐ IGEN_office_2.4G</td> <td>0:BE:D5:20:B7:EE</td> <td>66</td> <td>11</td> </tr> <tr> <td>☐ AP_1719065936</td> <td>30:EA:E7:36:D3:1A</td> <td>52</td> <td>1</td> </tr> </table> *Note: When RSSI of the selected WiFi network is lower than 15%, the connection may be unstable, please select other available network or shorten the distance between the device and router. Refresh Add wireless network manually: Network name (SSID) (Note: case sensitive): IE-2.4G-TEST Encryption method: WPA2PSK Encryption algorithm: AES Next 1 2 3 4	☒ IE-2.4G-TEST	54:A7:3:70:99:13	82	1	☐	0:BE:D9:20:B8:2C	80	1	☐ AP_1753738492	30:EA:E7:36:B:36	78	2	☐ IGEN_office_2.4G	0:BE:D5:20:B8:2A	76	1	☐ IGENTEST	E8:65:D4:F2:15:89	74	6	☐	80:5D:7C:97:95:25	74	1	☐ IGEN_office_2.4G	80:5D:7C:97:95:27	72	1	☐	80:5D:7C:97:C9:E5	72	1	☐ AP_1719065936	30:EA:E7:36:CF:82	70	1	☐ IGEN_office_2.4G	80:5D:7C:97:C8:E3	70	1	☐ TEST+"" ? = ;	4A:E:EC:9E:C3:3E	70	11	☐ IGEN_office_2.4G	0:BE:D5:20:B7:EE	66	11	☐ AP_1719065936	30:EA:E7:36:D3:1A	52	1	Hilfe Der Einrichtungsassistent hilft Ihnen, die Geräteinstellungen innerhalb von einer Minute abzuschließen.
☒ IE-2.4G-TEST	54:A7:3:70:99:13	82	1																																																			
☐	0:BE:D9:20:B8:2C	80	1																																																			
☐ AP_1753738492	30:EA:E7:36:B:36	78	2																																																			
☐ IGEN_office_2.4G	0:BE:D5:20:B8:2A	76	1																																																			
☐ IGENTEST	E8:65:D4:F2:15:89	74	6																																																			
☐	80:5D:7C:97:95:25	74	1																																																			
☐ IGEN_office_2.4G	80:5D:7C:97:95:27	72	1																																																			
☐	80:5D:7C:97:C9:E5	72	1																																																			
☐ AP_1719065936	30:EA:E7:36:CF:82	70	1																																																			
☐ IGEN_office_2.4G	80:5D:7C:97:C8:E3	70	1																																																			
☐ TEST+"" ? = ;	4A:E:EC:9E:C3:3E	70	11																																																			
☐ IGEN_office_2.4G	0:BE:D5:20:B7:EE	66	11																																																			
☐ AP_1719065936	30:EA:E7:36:D3:1A	52	1																																																			

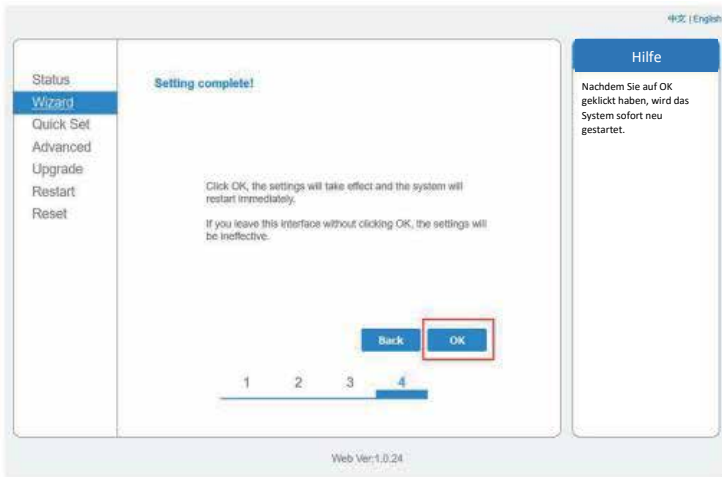
6. Geben Sie das Passwort ein und klicken Sie auf Weiter (Next).

Web Ver:1.0.24

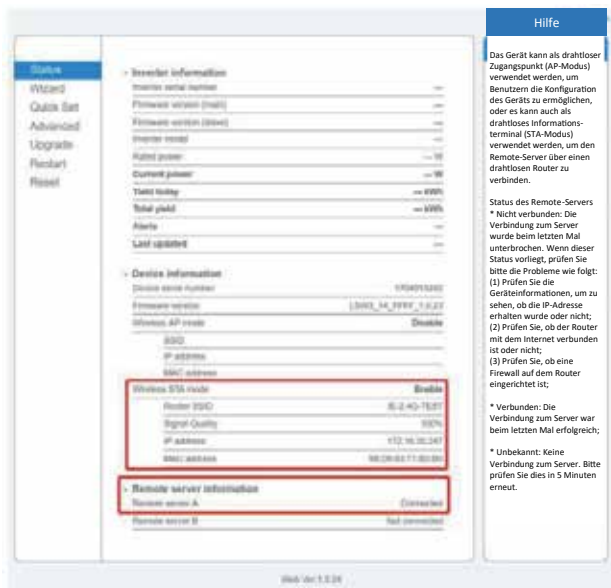
7. Sie können die folgenden Optionen auswählen, um die Sicherheit zu erhöhen, und klicken Sie auf Weiter.

Web Ver:1.0.24

8. Nach erfolgreicher Einrichtung wird die folgende Seite angezeigt; bestätigen Sie mit OK, um das Modul neu zu starten.



9. Melden Sie sich erneut bei 10.10.100.254 an und überprüfen Sie hier die Systeminformationen. Nachdem die Netzwerkeinstellungen vorgenommen wurden, ist der STA-Modus des drahtlosen Netzwerks aktiviert. Die Informationen über den Router werden auf der Seite angezeigt und der Remote-Server A ist verbindungsfähig.



10. Wenn der Remote-Server nicht verbunden werden kann, aktualisieren Sie bitte die Seite oder versuchen Sie es erneut.

